

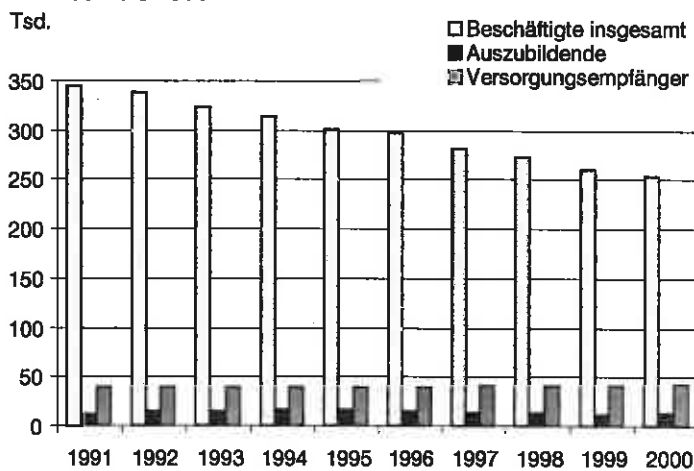
Statistischer Bericht

L III 2, L III 3 - j 00

Personalbestand des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 und Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2001

Beschäftigungsbereich
Beschäftigungsverhältnis
Bezügemerkmale
Versorgungsart
Versorgungsausgaben

**Beschäftigte und Versorgungsempfänger des Landes Berlin
1991 bis 2000**



Herausgegeben im
Juni 2001
Erscheinungsfolge
jährlich

Preis
12,00 DM / 6,13 EUR
Bestell-Nr.
330.1

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen Dienst:

Ansprechpartner/in:

Frau Schneiderheinze,

Herr Burkhardt

Telefon: (030) 9021 3511/3515

Telefax: (030) 51 58 83 07

E-Mail internet:

oeff.personal.finanzen@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung

(ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- ☐ Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ⋮ Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Grafiken

Seite

Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	9
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot	38
Lieferung	38
Kosten	38
Information und Beratung	38
Allgemeines	
Informationsangebot	39
Liefer- und Zahlungsbedingungen	40

1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	11
2 Auszubildende des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses	11
3 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Altersgruppe	12
4 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 2000 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	12

Tabellen

1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 2000 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses	13
2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	14
3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses	16
4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	17
5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	18
6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen	19
7 Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	20
8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Rechnungsart, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	21
9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe	24
10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe	26
11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen	28
12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	30
13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	31

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
L III 2, L III 3 - j 00

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

12,00 DM / 6,13 EUR

Bestell Nr. 330.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 2001 nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung	32
15	Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 2001 nach Rechtsgrundlage, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung	33
16	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 2001 und durchschnittliche Versorgungsbezüge des Landes Berlin	34
17	Versorgungsbezüge des Landes Berlin 2000.....	34
18	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2001 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppen, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung	35
19	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2001 nach Altersgruppen, Art der Versorgung und Geschlecht.....	36
20	Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 2000 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis.....	37
	Datenangebot aus dem Sachgebiet	38

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Der erste Teil der Tabellen dieses Berichtes bezieht sich auf die Personalstandstatistik, der zweite auf die Versorgungsempfängerstatistik.

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Personalstandstatistik sowie die Versorgungsempfängerstatistik werden bundeseinheitlich als Totalerhebungen durchgeführt. Mit ihnen werden Angaben über das Personal und die Versorgungsempfänger/-innen des öffentlichen Dienstes in Berlin ermittelt. Daraus abgeleitet wird die Entwicklung der Anzahl, Kosten und Struktur der Landesbeschäftigten und Versorgungsfälle von Berlin.

Die Erhebungsergebnisse dienen Behörden, Verbänden und Instituten als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten-, Versorgungs- und Tarifrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen der zukünftigen Entwicklung von Personal und Haushaltsmitteln im öffentlichen Bereich verwendet.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119), zuletzt geändert durch Artikel 7 (BGBl. I S. 2806) des Gesetzes vom 22. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2671) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Periodizität

Die Personalstandsstatistik wird jährlich zum 30. Juni, die Versorgungsempfängerstatistik zum 1. Januar erhoben.

Berichtskreis

Berichtspflichtig für die Personalstandstatistik sind die Senatsverwaltungen und spezielle Einrichtungen der **Hauptverwaltung (HV)**, die **Bezirksverwaltungen (BV)** des Landes Berlin, rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes Berlin, die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, Innungskrankenkasse) und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit unter Aufsicht des Landes.

Für die Versorgungsempfängerstatistik sind die Pensionsregelungsbehörden berichtspflichtig. Das sind in Berlin das Landesverwaltungsamt der Senatsverwaltung für Inneres, die Universitäten und die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des

Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, Innungskrankenkasse).

Klassifikationen

Die Angaben der jeweiligen Statistik werden nach den Bundesbesoldungsordnungen, dem Bundesangestellten- und Manteltarifvertrag zu Laufbahngruppen und Einstufungen/Besoldungsgruppen zusammengefasst. Für die Zuordnung zum staatlichen Haushalt findet der nach dem Haushaltsgrundsätzegesetz vorgegebene Funktionsplan der staatlichen Haushaltssystematik Verwendung.

Methodische Hinweise

Zum *Personalbestand* zählen alle Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer der auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen.

Als *Versorgungsempfänger/-innen* mit einem Versorgungsanspruch gegenüber dem Land Berlin oder einem der Aufsicht des Landes Berlin unterstehenden Sozialversicherungsträger werden erfasst alle Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt, Witwen/Witwer- oder Waisengeld, die nach dem Beamtenversorgungsrecht bzw. beamtenrechtlichen Grundsätzen versorgt werden. Dabei können Doppelzählungen auftreten, da nicht die Zahl der Anspruchsberechtigten sondern die der Ansprüche ausgewiesen werden. Letztere werden in diesem Bericht Versorgungsfälle genannt.

Hierzu zählen auch Versorgungsfälle, die sich aus Kapitel II § 63 des Bundesgesetzes zu Artikel 131 Grundgesetz ergeben.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette oder über e-mail erhältlich.

Ergebnisse der Personalstand- und Versorgungsempfängerstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthalten die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Hefte der Fachserie 14 Reihe 6 "Personal des öffentlichen Dienstes", Reihe 6.1 "Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes" bzw. Reihen 2 und 3 mit Kassen- und Rechnungsergebnissen der öffentlichen Haushalte.

Definitionen

Beschäftigungsbereich/Aufgabenbereich

Beschäftigungsbereich

Das Personal im öffentlichen Dienst wird in die Beschäftigungsbereiche Unmittelbarer und Mittelbarer Landesdienst gegliedert. Eine weitere Unterteilung dieser beiden Hauptorganisationsbereiche erfolgt zur Anpassung an die Finanzstatistik in Kernhaushalt und Sonderrechnungen.

Unmittelbarer Landesdienst

Verwaltung (Ämter, Behörden, Gerichte, sonstige Einrichtungen) und rechtlich und/oder wirtschaftlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes.

Mittelbarer Landesdienst

Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit.

Aufgabenbereich

Die Hauptorganisationsbereiche gliedern sich in Kernhaushalt und Sonderrechnungen. Die weitere Untergliederung erfolgt auf der Grundlage der Haushaltsgliederung und des geltenden staatlichen Funktionenplanes.

Kernhaushalt

Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen des unmittelbaren Landesdienstes, für die im Haushaltsplan des Landes die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt wurden (kamerales Rechnungswesen).

Die **Hochschulen** (mit kameralem Rechnungswesen) als rechtlich selbständige Körperschaften mit eigenem Haushaltsplan werden in dieser Veröffentlichung im Mittelbaren Landesdienst nachgewiesen. Das Statistische Bundesamt ordnet die Hochschulen u. a. wegen der Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern dem Unmittelbaren Landesdienst zu.

Sonderrechnungen

Alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen, wie **Krankenhäuser und Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO)**.

Die **Hochschulkliniken** (mit kaufmännischem Rechnungswesen) werden wie die Hochschulen von Berlin dem Mittelbaren und vom Statistischen Bundesamt dem Unmittelbaren Landesdienst zugeordnet.

Beschäftigungs-, Versorgungsverhältnis

Vollzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl beträgt, bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

Teilzeit- und Altersteilzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt.

Geringfügig Beschäftigte

Beschäftigte mit einem monatlichen Verdienst von nicht mehr als 630 DM und mit weniger als 15 Stunden Wochenarbeitszeit. Eine Beschäftigung gilt auch dann als geringfügig, wenn sie auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

Vollzeitäquivalent (Arbeitszeitfaktor)

Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

Beamte/Beamtinnen

Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen wurden.

Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt

Senatsmitglieder, in der Personalstandstatistik den Beamten/Beamtinnen zugeordnet.

Richter/Richterinnen

Berufsrichter im Sinne des Berliner Richtergesetzes. Nicht zu dieser Gruppe zählen Richter kraft Auftrag und Staatsanwälte, die statusrechtlich Beamte/Beamtinnen sind.

Angestellte

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel in der Rentenversicherung für Angestellte versicherungspflichtig und nicht Lohnempfänger sind.

Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte)

Angestellte mit Beamtenbesoldung bzw. beamtenrechtlichen Versorgungsansprüchen, die in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind. Sie zählen in der Personalstandstatistik zu den Beamten/Beamtinnen.

Arbeiter/Arbeiterinnen

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die Lohnempfänger und in der Rentenversicherung für Arbeiter versicherungspflichtig sind.

Personal in Ausbildung

Beamte/Beamtinnen in Ausbildung sind Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektor- und Assistentenanwärter).

Zu den Angestellten in Ausbildung gehören angestelltenversicherungspflichtige Auszubildende nach dem Berufsbildungsgesetz, ferner Lernschwestern, -pfleger und Krankenpflegehilfeschülerinnen und -schüler sowie Ärzte/-innen im Praktikum vor der Vollapprobation und Praktikanten/-innen mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten/-innen im Anerkennungsjahr).

Als Arbeiter/Arbeiterinnen in Ausbildung gelten arbeiterrentenversicherungspflichtige Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz.

Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen mit Zeitvertrag

Angestellte und Arbeiter/-innen in einem befristeten privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel aus einmaligen Mitteln bezahlt werden, z.B. Beschäftigte mit Aufgaben begrenzter Dauer, Aushilfspersonal, AFG-Beschäftigte, Doktoranden, Diplomanden sowie Vertretungskräfte.

AFG-Beschäftigte

Beschäftigte nach §§ 260 Arbeitsförderungsgesetz (AFG), auch ABM-Kräfte genannt.

Ohne Bezüge Beurlaubte

Beschäftigte, die für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus arbeitsmarktpolitischen Gründen, zur Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Angehörigen, zur Bewerbung um ein Mandat oder Ausübung eines Mandates, zur Erziehung eines Kindes oder zur Ableistung des Grundwehrdienstes bzw. Zivildienstes oder eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres ohne Bezüge beurlaubt werden. Dazu zählen auch Beamte im Vorruhestand.

Bruttobezüge der Beschäftigten

Erfasst werden die steuerpflichtigen Bruttobezüge für den Berichtsmonat Juni. Hierzu gehören: Grundgehalt, -vergütung, Monatslohn oder Pauschalvergütung, Familien-, Orts- und Sozialzuschlag, Zulage, vermögenswirksame Leistung, Mehrarbeitsvergütung und Zuschläge.

Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt
Ruhestands-, Wartestandsbeamte bzw. -richter, Angestellte und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung.

Empfänger von Witwergeld, Empfängerinnen von Witwengeld

Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten.

Empfänger/Empfängerinnen von Waisengeld

Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhelohns erhalten.

Laufbahngruppe/Einstufung

Beamte/Beamtinnen sind unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe zugeordnet. Die vergleichbaren Vergütungsgruppen der Angestellten sind zu einer den Laufbahngruppen entsprechenden Untergliederung zusammengefasst.

Die Beschäftigten sind bei den einzelnen Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge am Berichtsstichtag maßgeblich waren.

Die Versorgungsempfänger sind der Laufbahngruppe zugeordnet, die der Besoldungsgruppe (für das letzte ausgeübte Amt) des Versorgungsverursachers entspricht. Versorgungsverursacher ist die Person, aus deren früheren Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

Versorgungsbezüge

Nachgewiesen werden für das zurückliegende Jahr die monatlichen Bruttobeträge vor Abzug der Lohnsteuer.

Versorgungsfälle

Alle Versorgungszahlungen aufgrund des Beamtenversorgungsrechtes bzw. beamtenrechtlicher Grundsätze.

Altersgrenze

Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand, der im allgemeinen das vollendete 65. Lebensjahr ist. Für Beamte/Beamtinnen im Vollzugsdienst gilt als Regelaltersgrenze das 60. Lebensjahr, auf Antrag kann nach dem 62. Lebensjahr, bei Schwerbehinderung auf Antrag nach dem 60. Lebensjahr Ruhestand gewährt werden.

Erhebungsmerkmale

Erfasst werden in der Personalstandstatistik für jeden Beschäftigten:

- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Beschäftigungsverhältnis (Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis) nach:
 - Art
 - Beamter/Beamtin,
 - Richter/Richterin,
 - Angestellter/Angestellte,
 - Arbeiter/Arbeiterin
 - Umfang
 - Vollzeit,
 - Teilzeit,
 - Altersteilzeit,
 - geringfügige Beschäftigung
 - Dauer
 - zeitlich unbegrenzt,
 - auf Zeit
- Laufbahngruppe
 - höherer Dienst,
 - gehobener Dienst,
 - mittlerer Dienst,
 - einfacher Dienst
- Einstufung (siehe z.B. Tabelle 10, Seite 22)
- Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe (nicht in diesem Bericht dargestellt)
- Einzelplan
 - Hauptverwaltung
 - 01 Abgeordnetenhaus
 - 02 Verfassungsgerichtshof
 - 03 Regierender Bürgermeister
 - 05 Senatsverwaltung für Inneres
 - 06 Senatsverwaltung für Justiz
 - 10 Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport
 - 11, 18 Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen
 - 12, 14 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
 - 13 Senatsverwaltung für Wirtschaft und Technologie
 - 15 Senatsverwaltung für Finanzen
 - 17 Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur
 - 20 Rechnungshof
 - 21 Beauftragter für Datenschutz und Akteneinsicht
 - 29 Allgemeine Finanzan gelegenheiten

Bezirksverwaltungen

- 31 Bezirksverordnetenversammlung
- 33 Bezirksbürgermeister
- 35 Allgemeine Verwaltung
- 37 Volksbildung
- 39 Sozialwesen
- 40 Jugend und Sport
- 41 Gesundheit und Umweltschutz
- 42 Bau- und Wohnungswesen
- 43 Wirtschaft
- 45 Finanzen
- 59 Allgemeine Finanzan gelegenheiten

- Kapitel (nicht in diesem Bericht dargestellt)
- Aufgabenbereich, entspricht den Kennziffern des staatlichen Funktionenplans
- Bruttobezüge des Berichtsmonats Juni (nicht in diesem Bericht dargestellt)

In der Versorgungsempfängerstatistik je Versorgungsempfänger:

- Ehemaliger Beschäftigungsbereich
- Art des früheren Dienstverhältnisses
- Versorgungsart
 - Ruhegehalt,
 - Witwen/Witwergeld,
 - Waisengeld
- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Laufbahngruppe
 - höherer Dienst,
 - gehobener Dienst,
 - mittlerer Dienst,
 - einfacher Dienst
- Besoldungsgruppe
- Ruhegehaltssatz
- Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles
 - Dienstunfähigkeit,
 - besondere Altersgrenze (Vollzugsdienst),
 - hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag,
 - auf Antrag wegen Schwerbehinderung nach dem 60. Lebensjahr,
 - auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr,
 - Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr,
 - sonstige Gründe
- Bruttobezüge des Vorjahres
- Bezügebestandteile im Berichtsmonat

Ergebnisse kurz gefasst

Nach den Angaben der **Personalstandstatistik** arbeiteten Mitte 2000 insgesamt 254 655 Beamte und Beamtinnen, Richter und Richterinnen, Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, eingeschlossen die Auszubildenden und Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag, im öffentlichen Dienst des Landes Berlin. Damit reduzierte sich die Zahl der Beschäftigten in Jahresfrist um 6 595. Der Frauenanteil an den Beschäftigten stieg gegenüber dem Vorjahr von 55,0 auf 56,1 Prozent.

Innerhalb der einzelnen Beschäftigtengruppen zeigte sich ein differenziertes Bild. Die Zahl der Beamten und Beamtinnen sowie Richter und Richterinnen stieg innerhalb des letzten Jahres um 293 oder 0,3 Prozent auf 86 609. Die Angestelltenzahl verringerte sich um 3 266 (-2,5 Prozent) auf 127 449, und auch die Zahl der Arbeiter und Arbeiterinnen ging um 3 622 (-8,2 Prozent) auf 40 597 zurück.

Ein Anstieg war bei den Auszubildenden festzustellen. Deren Zahl erhöhte sich innerhalb eines Jahres um 4,9 Prozent auf 12 452. Diese Zunahme beruhte insbesondere auf dem Zuwachs an Ausbildungsplätzen der Beamten und Beamtinnen sowie von Richtern und Richterinnen (+15 Prozent auf 6 154). Bei den Angestellten war hingegen ein Rückgang auf 4 830 (-1,6 Prozent) festzustellen. Bei den Arbeitern und Arbeiterinnen verringerte sich die Zahl der sich in Ausbildung Befindenden um 8,6 Prozent auf nunmehr 1 468 am stärksten. Die Zahl der Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag (einschließlich der AFG-Beschäftigten) stieg um 16,4 Prozent auf 20 349.

221 854 Personen waren auf Dauer beschäftigt. Hiervon gingen 185 289 einer Vollzeit- und 36 565 einer Teilzeitbeschäftigung nach. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigten bei den Angestellten betrug 22,2 Prozent, bei den Beamten und Beamtinnen sowie Richtern und Richterinnen erreichte er 11,8 Prozent und bei den Arbeitern und Arbeiterinnen 9,5 Prozent.

Insgesamt waren 46 669 Personen teilzeitbeschäftigt. Darunter befanden sich zu mehr als vier Fünfteln Frauen.

Bei Beamten und Beamtinnen, Richtern und Richterinnen mit reduzierter Arbeitszeit waren es sogar fast neun Zehntel. 676 Personen nahmen eine Altersteilzeitregelung in Anspruch, und 232 Arbeitnehmer/-innen gingen einer geringfügigen Tätigkeit nach.

Zur Jahresmitte 2000 beschäftigte der unmittelbare Berliner Landesdienst, zu dem die Senats- und Bezirksverwaltungen und deren nachgeordneten Gerichte, Einrichtungen und Betriebe gehören, 190 668 Personen. 114 165 Beschäftigte arbeiteten in der Hauptverwaltung, darunter 366 an Hochschulen. Auf die Wirtschaftsbetriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO) entfielen 5 306 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, bei den Bezirksverwaltungen waren 71 197 Personen tätig.

Gut 25 Prozent aller Angehörigen von Ämtern und Einrichtungen des Berliner Landesdienstes waren im Aufgabenbereich Bildung, Wissenschaft, Forschung und kulturelle Angelegenheiten beschäftigt. Für die öffentliche Sicherheit und Ordnung waren 34 700 Beschäftigte zuständig, darunter rund 78 Prozent oder 27 229 Personen bei der Berliner Polizei. 32 023 (13,0 Prozent) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hatten Funktionen im Bereich der sozialen Sicherung inne.

Am 30. Juni 2000 waren in öffentlich-rechtlichen Einrichtungen des mittelbaren Berliner Landesdienst 63 987 Personen beschäftigt. Davon arbeiteten 35 331 an einer Hochschule oder einer Hochschulklinik, 3 978 Personen bei einem Sozialversicherungsträger des Landes und 24 678 Personen bei einer der ausgewählten Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

Nach dem Alter strukturiert ergibt sich für den Berliner Landesdienst folgendes Bild: 5,2 Prozent der Beschäftigten waren unter 25 Jahre alt, 20,5 Prozent waren 25 bis unter 35 Jahre alt, 30,5 Prozent waren 35 bis unter 45 Jahre alt, 27,3 Prozent waren 45 bis unter 55 Jahre alt und 16,5 Prozent waren über 55 Jahre alt.

Bei der Zuordnung der Beschäftigten nach Laufbahngruppen ergibt sich folgendes Bild: 30 753 Personen oder 12,1 Prozent waren im höheren Dienst tätig, darunter 40 Prozent Frauen. 79 863 Personen oder 31,4 Prozent waren im gehobenen Dienst beschäftigt, darunter 60,1 Prozent Frauen, und 144 039 Personen oder 56,6 Prozent waren im mittleren und einfachen Dienst tätig, darunter 57,3 Prozent Frauen.

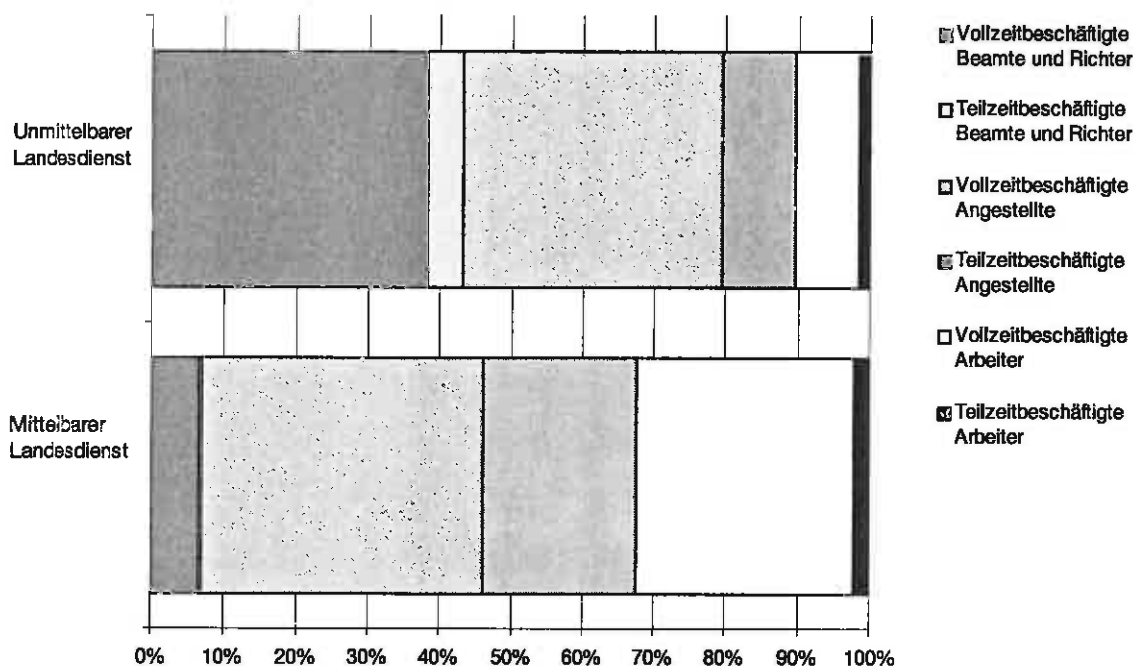
Nach Ergebnissen der **Versorgungsempfängerstatistik** erhielten zum 1. Januar 2001 in Berlin 44 374 ehemalige Landesbedienstete oder ihre Hinterbliebenen Versorgungsbezüge. Dies entspricht einem Zuwachs um 4,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Alle gezahlten Bezüge von Ruhegehalt, Witwen-/Witwer- und Waisengeld summierten sich für das Jahr 2000 zu einem Betrag von 2 034,9 Mill. DM.

42 908 der Versorgungsempfänger und -empfängerinnen erhielten ihre Bezüge aufgrund eines früheren Dienstverhältnisses zum Land Berlin (ohne Sozialversicherungsträger), 68 Prozent davon bekamen Ruhegehalt. In 12 592 Fällen wurde Witwen- oder Witwergeld gezahlt und in 1 003 Fällen Waisengeld.

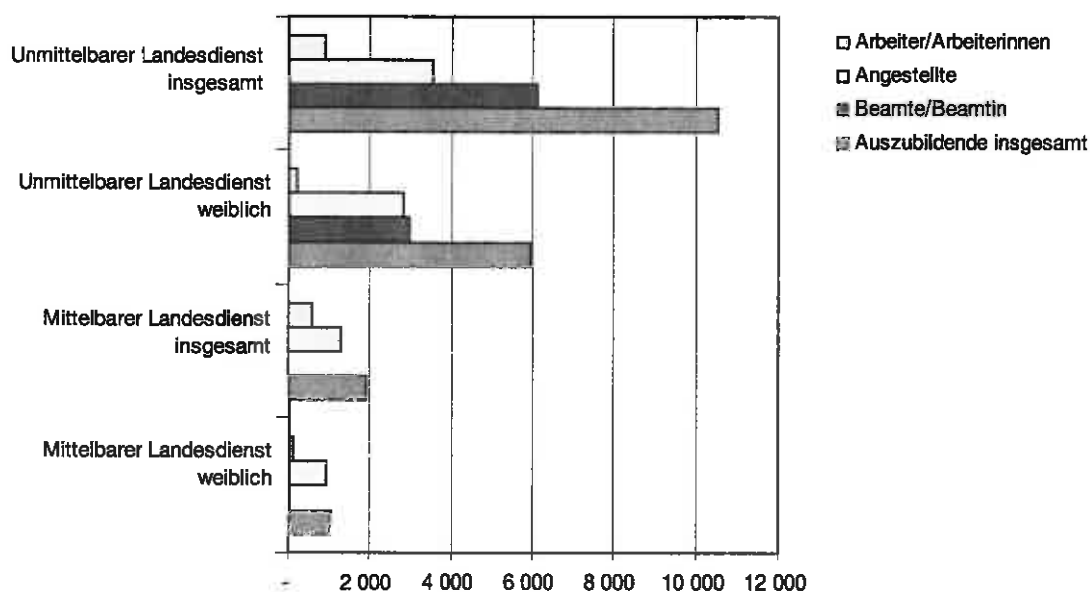
Im Durchschnitt erreichten die Beamtenversorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Ausscheiden aus dem aktiven Dienst eine Versorgung, die 70,4 Prozent der letzten aktiven Bezüge (Ruhegehaltssatz) entsprach. Dies differenzierte sich in den einzelnen Laufbahngruppen wie folgt: Höherer Dienst 73,4 Prozent, gehobener Dienst 70,9 Prozent, mittlerer Dienst 68,3 Prozent und einfacher Dienst 61,7 Prozent.

Im Jahr 2000 sind 2 642 öffentlich-rechtlich Bedienstete des Landes Berlin neu in den Ruhestand getreten. 1 816 von ihnen schieden aufgrund einer amtsärztlich festgestellten Dienstunfähigkeit aus. Nur 613 Beamte und Beamtinnen bzw. Richter und Richterinnen erreichten aktiv die jeweilige Regelaltersgrenze. Das Durchschnittsalter der Neuzugänge betrug 58 Jahre. 108 Hinterbliebenenversorgungsfälle kamen neu hinzu.

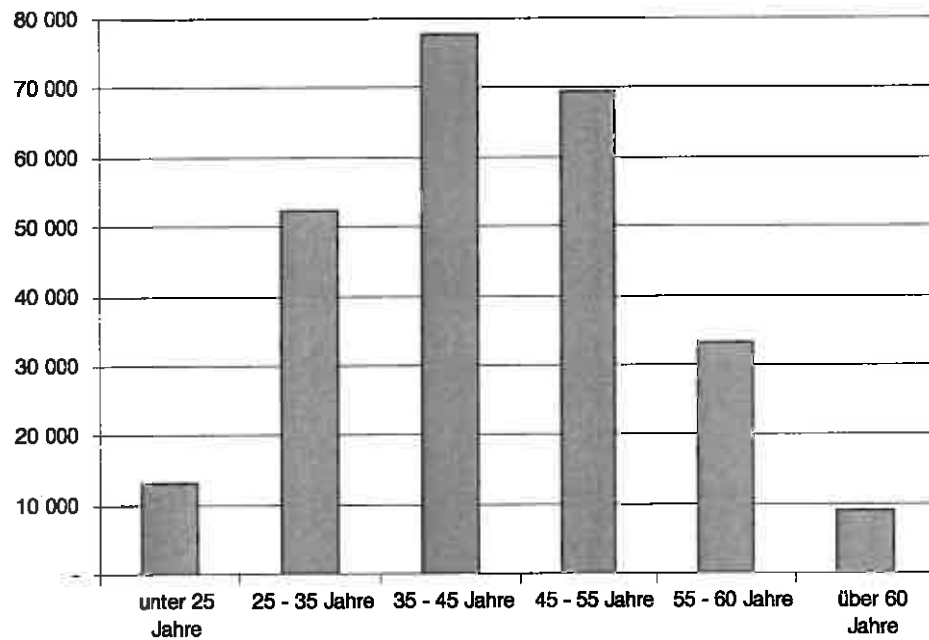
1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses



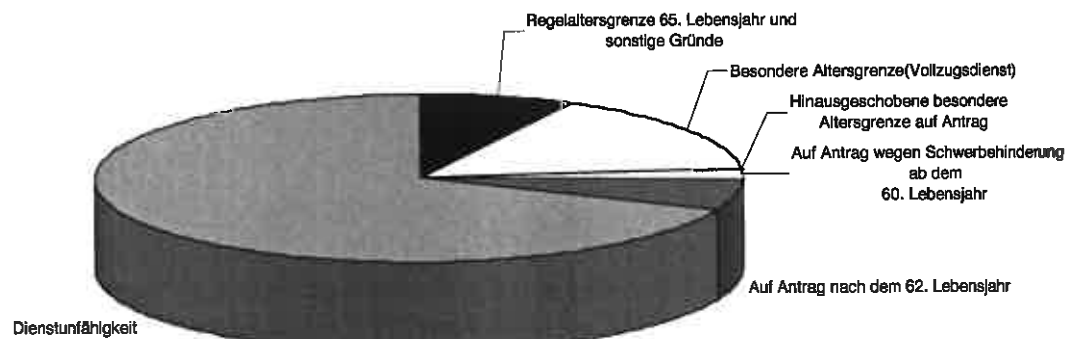
2 Auszubildende des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses



3 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Altersgruppen



4 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 2000 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles



1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 2000 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses

Jahr	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	ins-gesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
Dauerbeschäftigte												
1991	311 729	59 993	178 688	73 048	276 572	53 371	156 785	66 416	35 157	6 622	21 903	6 632
1995	264 421	72 827	138 725	52 869	231 515	65 366	117 725	48 424	32 906	7 461	21 000	4 445
1996	262 354	76 500	134 498	51 356	228 425	68 844	112 540	47 041	33 929	7 656	21 958	4 315
1997	252 835	81 645	124 620	46 570	214 995	72 852	99 593	42 550	37 840	8 793	25 027	4 020
1998	247 422	83 294	120 280	43 848	209 989	74 449	95 743	39 797	37 433	8 845	24 537	4 051
1999	231 901	79 954	112 213	39 734	194 750	71 050	87 521	36 179	37 151	8 904	24 692	3 555
2000	221 854	78 753	107 588	35 513	185 289	69 451	83 688	32 150	36 565	9 302	23 900	3 363
Auszubildende												
1991	12 012	5 312	4 185	2 515	12 012	5 312	4 185	2 515	X	X	X	X
1995	16 362	9 304	5 908	1 150	16 362	9 304	5 908	1 150	X	X	X	X
1996	15 262	8 542	5 438	1 282	15 262	8 542	5 438	1 282	X	X	X	X
1997	13 441	6 862	5 257	1 322	13 441	6 862	5 257	1 322	X	X	X	X
1998	12 566	5 940	5 195	1 431	12 566	5 940	5 195	1 431	X	X	X	X
1999	11 868	5 353	4 908	1 607	11 868	5 353	4 908	1 607	X	X	X	X
2000	12 452	6 154	4 830	1 468	12 452	6 154	4 830	1 468	X	X	X	X
Arbeitnehmer mit Zeitvertrag ohne AFG-Beschäftigte												
1991	16 003	X	14 073	1 930	8 107	X	6 567	1 540	7 896	X	7 506	390
1995	14 122	X	13 049	1 073	7 451	X	6 496	955	6 671	X	6 553	118
1996	15 522	X	14 728	794	7 189	X	6 485	704	8 333	X	8 243	90
1997	11 569	X	11 023	546	4 345	X	3 929	416	7 224	X	7 094	130
1998	11 404	X	10 418	986	4 298	X	3 565	733	7 108	X	6 853	253
1999	14 648	1 009	12 349	1 290	6 604	995	4 600	1 009	8 044	14	7 749	281
2000	17 192	1 702	13 756	1 734	8 143	1 625	5 326	1 192	9 049	77	8 430	542
AFG-Beschäftigte												
1991	4 830	X	1 385	3 445	4 057	X	1 007	3 050	773	X	378	395
1995	5 641	X	1 782	3 859	2 363	X	220	2 143	3 278	X	1 562	1 716
1996	4 188	X	1 639	2 549	2 833	X	1 107	1 726	1 355	X	532	823
1997	3 599	X	1 484	2 115	2 422	X	791	1 631	1 177	X	693	484
1998	2 503	X	1 309	1 194	1 308	X	533	775	1 195	X	776	419
1999	2 833	X	1 245	1 588	1 692	X	613	1 079	1 141	X	632	509
2000	3 157	X	1 275	1 882	2 102	X	733	1 369	1 055	X	542	513
Insgesamt												
1991	344 574	65 305	198 331	80 938	300 748	58 683	168 544	73 521	43 826	6 622	29 787	7 417
1995	300 546	82 131	159 484	58 951	257 691	74 670	130 349	52 672	42 855	7 461	29 115	6 279
1996	297 326	85 042	156 303	55 981	253 709	77 386	125 570	50 753	43 617	7 656	30 733	5 228
1997	281 444	88 507	142 384	50 553	235 203	79 714	109 570	45 919	46 241	8 793	32 814	4 634
1998	273 895	89 234	137 202	47 459	228 161	80 389	105 036	42 736	45 734	8 845	32 166	4 723
1999	261 250	86 316	130 715	44 219	214 914	77 398	97 642	39 874	46 336	8 918	33 073	4 345
2000	254 655	86 609	127 449	40 597	207 986	77 230	94 577	36 179	46 669	9 379	32 872	4 418
darunter:												
Beschäftigte mit Altersteilzeitregelung												
1999	199	1	153	45	X	X	X	X	199	1	153	45
2000	676	331	273	72	X	X	X	X	676	331	273	72
nachrichtlich:												
Geringfügig Beschäftigte												
1999	102	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2000	232	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ohne Bezüge Beurlaubte												
1995	14 145	1 056	9 609	3 480	X	X	X	X	X	X	X	X
1996	10 080	1 193	7 270	1 597	X	X	X	X	X	X	X	X
1997	8 299	1 310	6 414	575	X	X	X	X	X	X	X	X
1998	9 714	3 367	5 834	513	X	X	X	X	X	X	X	X
1999	10 956	3 731	6 449	776	X	X	X	X	X	X	X	X
2000	6 009	3 858	1 711	440	X	X	X	X	X	X	X	X

2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = Insgesamt, w = weiblich)		Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Insgesamt													
Berliner Landesdienst	i	254 655	86 609	127 449	40 597	207 986	77 230	94 577	36 179	46 669	9 379	32 872	4 418
	w	142 793	40 990	90 600	11 203	104 972	32 783	64 006	8 183	37 821	8 207	26 594	3 020
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	190 668	82 199	88 655	19 814	159 392	73 055	69 516	16 821	31 276	9 144	19 139	2 993
	w	114 558	39 781	66 357	8 420	86 811	31 763	49 031	6 017	27 747	8 018	17 326	2 403
davon													
Hauptverwaltung(HV).....	i	113 799	72 129	34 792	6 878	98 599	64 262	28 450	5 887	15 200	7 867	6 342	991
	w	59 161	33 402	23 936	1 823	46 332	26 594	18 495	1 243	12 829	6 808	5 441	580
Hochschulen der HV.....	i	366	119	228	19	286	114	167	15	70	5	61	4
	w	172	37	126	9	131	35	91	5	41	2	35	4
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	5 179	87	3 443	1 649	4 842	79	3 263	1 500	337	8	180	149
nach § 26 LHO	w	2 024	30	1 543	451	1 759	22	1 400	337	265	8	143	114
Bezirksverwaltungen(BV).....	i	71 197	9 864	50 079	11 254	55 561	8 600	37 556	9 405	15 636	1 264	12 523	1 849
	w	53 104	6 312	40 664	6 128	38 521	5 112	28 986	4 423	14 583	1 200	11 678	1 705
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	127	-	113	14	94	-	80	14	33	-	33	-
nach § 26 LHO	w	97	-	88	9	68	-	59	9	29	-	29	-
II. Mittelbarer Landesdienst	i	63 987	4 410	38 794	20 783	48 594	4 175	25 061	19 358	15 393	235	13 733	1 425
	w	28 235	1 209	24 243	2 783	18 161	1 020	14 975	2 166	10 074	189	9 268	617
davon													
Hochschulen.....	i	19 596	3 257	15 086	1 253	11 514	3 110	7 296	1 108	8 082	147	7 790	145
	w	9 132	829	7 960	343	4 778	715	3 804	259	4 354	114	4 156	84
Hochschulkliniken	i	15 735	663	13 705	1 367	11 905	632	10 015	1 258	3 830	31	3 690	109
	w	11 286	151	10 401	714	7 988	123	7 247	618	3 278	28	3 154	96
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	i	24 678	139	6 503	18 036	22 789	122	5 772	16 895	1 889	17	731	141
	w	4 917	69	3 208	1 640	3 897	54	2 614	1 229	1 020	15	594	411
Sozialversicherungsträger	i	3 978	351	3 500	127	2 386	311	1 978	97	1 592	40	1 522	30
	w	2 920	160	2 674	86	1 498	128	1 310	80	1 422	32	1 364	26
darunter:													
Dauerbeschäftigte													
Berliner Landesdienst	i	221 854	78 753	107 586	35 513	185 289	69 451	83 688	32 160	36 565	9 302	23 900	3 363
	w	126 182	37 239	78 944	9 979	93 579	29 099	57 118	7 362	32 583	8 140	21 826	2 617
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	171 801	75 267	80 454	16 080	143 051	66 183	63 038	13 830	28 750	9 084	17 416	2 250
	w	104 083	36 334	60 404	7 345	78 022	28 370	44 341	5 311	26 061	7 964	16 063	2 034
davon													
Hauptverwaltung(HV).....	i	101 877	68 005	31 956	3 916	88 357	58 177	26 581	3 599	13 520	7 828	5 375	317
	w	53 492	30 455	22 005	1 032	41 690	23 680	17 233	777	11 802	6 775	4 772	255
Hochschulen der HV.....	i	311	118	174	19	287	113	159	15	24	5	15	4
	w	146	37	100	9	127	35	87	5	19	2	13	4
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	4 805	87	3 209	1 509	4 492	79	3 046	1 367	313	8	163	142
nach § 26 LHO	w	1 845	30	1 422	393	1 594	22	1 287	285	251	8	135	108
Bezirksverwaltungen(BV).....	i	64 699	9 057	45 019	10 623	49 832	7 814	33 182	6 836	14 867	1 243	11 837	1 787
	w	48 516	5 812	36 802	5 902	34 549	4 633	25 681	4 235	13 967	1 179	11 121	1 667
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	109	-	96	13	83	-	70	13	28	-	26	-
nach § 26 LHO	w	84	-	75	9	62	-	53	9	22	-	22	-
II. Mittelbarer Landesdienst	i	50 053	3 486	27 134	19 433	42 238	3 268	20 650	18 320	7 815	218	6 484	1 113
	w	22 079	905	18 540	2 634	15 557	729	12 777	2 051	6 522	176	5 763	583
davon													
Hochschulen.....	i	10 235	2 658	6 547	1 030	8 674	2 522	5 221	931	1 561	136	1 326	99
	w	5 037	618	4 144	275	3 723	512	3 006	205	1 314	106	1 138	70
Hochschulkliniken	i	12 911	361	11 187	1 363	9 813	336	8 221	1 256	3 098	25	2 966	107
	w	9 703	76	8 916	711	6 874	53	6 204	617	2 829	23	2 712	94
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	i	23 135	139	6 069	16 927	21 560	122	5 393	16 045	1 575	17	676	882
	w	4 569	69	2 925	1 575	3 602	54	2 371	1 177	967	15	554	398
Sozialversicherungsträger	i	3 772	328	3 331	113	2 191	288	1 815	88	1 581	40	1 516	25
	w	2 770	142	2 555	73	1 358	110	1 196	52	1 412	32	1 359	21

**Noch: 2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen,
Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	Ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Auszubildende												
Berliner Landesdienst	i	12 462	6 154	4 830	1 468	12 462	6 154	4 830	1 468	x	x	x
.....	w	6 973	2 976	3 734	263	6 973	2 976	3 734	263	x	x	x
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	10 551	6 124	3 528	899	10 551	6 124	3 528	899	x	x	x
.....	w	5 982	2 954	2 822	186	5 982	2 954	2 822	186	x	x	x
davon												
Hauptverwaltung(HV).....	i	6 655	5 751	473	431	6 655	5 751	473	431	x	x	x
.....	w	3 102	2 711	363	28	3 102	2 711	363	28	x	x	x
Hochschulen der HV.....	i	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x
.....	w	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	109	-	52	57	109	-	52	57	x	x	x
nach § 26 LHO	w	68	-	36	32	68	-	36	32	x	x	x
Bezirksverwaltungen(BV).....	i	3 787	373	3 003	411	3 787	373	3 003	411	x	x	x
.....	w	2 792	243	2 423	126	2 792	243	2 423	126	x	x	x
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x
nach § 26 LHO	w	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x
II. Mittelbarer Landesdienst	i	1 901	30	1 302	569	1 901	30	1 302	569	x	x	x
.....	w	1 011	22	912	77	1 011	22	912	77	x	x	x
davon												
Hochschulen.....	i	339	7	185	147	339	7	185	147	x	x	x
.....	w	186	4	136	46	186	4	136	46	x	x	x
Hochschulkliniken	i	811	-	811	-	811	-	811	-	x	x	x
.....	w	565	-	565	-	565	-	565	-	x	x	x
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	i	807	-	185	422	807	-	185	422	x	x	x
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	w	157	-	126	31	157	-	126	31	x	x	x
Sozialversicherungsträger	i	144	23	121	-	144	23	121	-	x	x	x
.....	w	103	18	85	-	103	18	85	-	x	x	x
Arbeitnehmer mit Zeitvertrag (einschl. AFG-Beschäftigte)												
Berliner Landesdienst	i	20 349	1 702	15 031	3 616	10 245	1 825	6 059	2 561	10 104	77	8 972
.....	w	9 658	775	7 922	961	4 420	708	3 154	558	5 238	67	4 768
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	8 316	808	4 673	2 835	5 790	748	2 950	2 092	5 226	60	1 723
.....	w	4 513	493	3 131	889	2 827	439	1 868	520	1 688	54	1 263
davon												
Hauptverwaltung(HV).....	i	5 267	373	2 363	2 531	3 587	334	1 396	1 857	1 680	39	967
.....	w	2 567	236	1 568	763	1 540	203	899	438	1 027	33	669
Hochschulen der HV.....	i	55	1	54	-	9	1	8	-	46	-	46
.....	w	26	-	26	-	4	-	4	-	22	-	22
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	265	-	182	83	241	-	165	76	24	-	17
nach § 26 LHO	w	111	-	85	26	97	-	77	20	14	-	6
Bezirksverwaltungen(BV).....	i	2 711	434	2 057	220	1 942	413	1 371	158	769	21	686
.....	w	1 796	257	1 439	100	1 180	236	882	62	616	21	557
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	18	-	17	1	11	-	10	1	7	-	-
nach § 26 LHO	w	13	-	13	-	6	-	6	-	7	-	-
II. Mittelbarer Landesdienst	i	12 033	894	10 358	781	4 455	877	3 109	469	7 578	17	7 249
.....	w	5 145	282	4 791	72	1 593	269	1 286	38	3 552	13	3 505
davon												
Hochschulen.....	i	9 022	592	8 354	76	2 501	581	1 890	30	6 521	11	6 464
.....	w	3 909	207	3 680	22	869	199	662	8	3 040	8	3 018
Hochschulkliniken	i	2 013	302	1 707	4	1 281	296	983	2	732	6	724
.....	w	998	75	920	3	549	70	478	1	449	5	442
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	i	936	-	249	687	622	-	194	428	314	-	55
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	w	191	-	157	34	138	-	117	21	53	-	40
Sozialversicherungsträger	i	62	-	48	14	51	-	42	9	11	-	6
.....	w	47	-	34	13	37	-	29	8	10	-	5

3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
Vollzeitäquivalent insgesamt				
Berliner Landesdienst	242 041	86 044	116 540	39 456
..... w	133 217	40 464	82 395	10 358
I. Unmittelbarer Landesdienst	184 846	81 722	84 038	19 086
..... w	109 204	39 324	62 100	7 780
davon				
Hauptverwaltung(HV).....	113 799	72 129	34 792	6 878
..... w	59 161	33 402	23 936	1 823
Hochschulen der HV.....	366	119	228	19
..... w	172	37	126	9
Wirtschaftsbetriebe der HV	5 047	84	3 371	1 593
nach § 26 LHO	1 926	27	1 489	410
Bezirksverwaltungen(BV).....	65 516	9 390	45 544	10 582
..... w	47 857	5 859	36 469	5 529
Wirtschaftsbetriebe der BV	117	-	103	14
nach § 26 LHO	88	-	79	9
II. Mittelbarer Landesdienst	57 196	4 323	32 502	20 371
..... w	24 013	1 140	20 295	2 578
davon				
Hochschulen.....	15 319	3 200	10 924	1 195
..... w	6 900	785	5 805	310
Hochschulkliniken	14 137	652	12 163	1 322
..... w	9 926	141	9 110	875
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	24 115	135	6 239	17 742
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	4 580	65	2 995	1 520
Sozialversicherungsträger	3 625	336	3 176	112
..... w	2 606	148	2 385	73
Vollzeitbeschäftigte				
Berliner Landesdienst	207 986	77 230	94 577	36 179
..... w	104 972	32 783	64 006	8 183
I. Unmittelbarer Landesdienst	159 392	73 055	69 516	16 821
..... w	86 811	31 763	49 031	6 017
davon				
Hauptverwaltung(HV).....	98 599	64 262	28 450	5 887
..... w	46 332	26 594	18 495	1 243
Hochschulen der HV.....	296	114	167	15
..... w	131	35	91	5
Wirtschaftsbetriebe der HV	4 842	79	3 263	1 500
nach § 26 LHO	1 759	22	1 400	337
Bezirksverwaltungen(BV).....	55 561	8 600	37 556	9 405
..... w	38 521	5 112	28 988	4 423
Wirtschaftsbetriebe der BV	94	-	80	14
nach § 26 LHO	68	-	59	9
II. Mittelbarer Landesdienst	48 594	4 175	25 061	19 358
..... w	18 161	1 020	14 975	2 186
davon				
Hochschulen.....	11 514	3 110	7 296	1 108
..... w	4 778	715	3 804	259
Hochschulkliniken	11 905	632	10 015	1 258
..... w	7 988	123	7 247	618
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	22 789	122	5 772	16 895
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	3 897	54	2 614	1 229
Sozialversicherungsträger	2 386	311	1 978	97
..... w	1 496	128	1 310	60
Vollzeitäquivalent der Teilzeitbeschäftigten				
Berliner Landesdienst	34 055	8 814	21 983	3 277
..... w	28 245	7 681	18 389	2 176
I. Unmittelbarer Landesdienst	25 454	8 667	14 522	2 265
..... w	22 383	7 561	13 069	1 763
davon				
Hauptverwaltung(HV).....	15 200	7 867	6 342	991
..... w	12 829	6 808	5 441	580
Hochschulen der HV.....	70	5	61	4
..... w	41	2	35	4
Wirtschaftsbetriebe der HV	205	5	108	93
nach § 26 LHO	167	5	89	73
Bezirksverwaltungen(BV).....	9 955	790	7 988	1 177
..... w	9 336	747	7 483	1 106
Wirtschaftsbetriebe der BV	23	-	23	-
nach § 26 LHO	20	-	20	-
II. Mittelbarer Landesdienst	8 602	148	7 441	1 013
..... w	5 852	120	5 320	412
davon				
Hochschulen.....	3 805	90	3 628	87
..... w	2 122	70	2 001	51
Hochschulkliniken	2 232	20	2 148	64
..... w	1 938	18	1 863	57
Ausgew. Körperschaften, Anstalten,	1 326	13	467	847
u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	683	11	381	291
Sozialversicherungsträger	1 239	25	1 198	15
..... w	1 108	20	1 075	13

4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = Insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	Ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Verwaltungen												
Abgeordnetenhaus, Verfassungs- gerichtshof	i 158	45	105	8	135	44	84	7	23	1	21	1
gerichtshof	w 77	17	60	-	58	16	42	-	19	1	18	-
Regierender Bürgermeister	i 302	97	194	11	254	91	152	11	48	6	42	-
.....	w 163	26	137	-	121	22	99	-	42	4	38	-
Inneres	i 36 213	25 930	8 637	1 646	34 607	25 250	7 779	1 578	1 606	680	858	68
.....	w 10 128	5 173	4 638	317	8 651	4 562	3 827	262	1 477	611	811	55
Justiz	i 12 577	9 777	2 592	208	11 320	9 072	2 092	156	1 257	705	500	52
.....	w 6 905	4 581	2 246	78	5 713	3 928	1 758	27	1 192	653	488	51
Schule, Jugend u. Sport	i 40 990	28 005	12 111	874	33 035	22 805	9 388	842	7 955	5 200	2 723	32
.....	w 28 509	19 076	9 273	160	21 785	14 630	7 025	130	6 724	4 446	2 248	30
Arbeit, Soziales und Frauen	i 8 849	835	4 515	3 499	6 925	724	3 488	2 713	1 924	111	1 027	786
.....	w 4 787	438	3 218	1 131	3 481	335	2 421	725	1 306	103	797	406
Stadtentwicklung	i 3 539	637	2 530	372	3 104	560	2 178	366	435	77	352	6
.....	w 1 476	244	1 194	38	1 131	181	913	37	345	63	281	1
Wirtschaft u. Technologie	i 457	139	311	7	397	126	264	7	60	13	47	-
.....	w 246	47	198	1	196	36	159	1	50	11	39	-
Finanzen	i 9 411	6 172	3 068	171	7 788	5 158	2 480	150	1 623	1 014	588	21
.....	w 6 139	3 559	2 514	66	4 701	2 693	1 956	52	1 438	866	558	14
Wissenschaft, Forschung und Kultur	i 1 009	257	672	80	775	220	500	55	234	37	172	25
.....	w 594	140	422	32	386	108	269	9	208	32	153	23
Rechnungshof	i 258	224	32	2	228	203	23	2	30	21	9	-
.....	w 120	96	24	-	95	80	15	-	25	16	9	-
Datenschutzbeauftragter	i 36	11	25	-	31	9	22	-	5	2	3	-
.....	w 17	5	12	-	14	3	11	-	3	2	1	-
Zusammen	i 113 799	72 129	34 792	6 878	98 599	64 262	28 450	5 887	15 200	7 867	6 342	991
.....	w 59 161	33 402	23 936	1 823	46 332	26 594	18 495	1 243	12 829	6 808	5 441	580
Hochschulen ¹⁾												
Zusammen	i 366	119	228	19	296	114	167	15	70	5	61	4
.....	w 172	37	126	9	131	35	91	5	41	2	35	4
Wirtschaftsbetriebe nach § 26 LHO												
Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben	i 429	37	357	35	347	34	280	33	82	3	77	2
.....	w 328	15	288	25	253	12	218	23	75	3	70	2
Maxim Gorki Theater	i 101	-	34	67	99	-	34	65	2	-	-	2
.....	w 39	-	22	17	38	-	22	16	1	-	-	1
Carrousel-Theater an der Parkaue	i 139	4	88	47	136	4	86	46	3	-	2	1
.....	w 56	2	44	10	53	2	42	9	3	-	2	1
Deutsche Oper Berlin	i 1 548	3	954	591	1 414	2	917	495	134	1	37	96
.....	w 514	1	369	144	419	-	343	76	95	1	26	68
Deutsche Staatsoper Berlin	i 1 285	-	967	318	1 240	-	941	299	45	-	26	19
.....	w 491	-	389	102	460	-	376	84	31	-	13	18
Deutsches Theater/ Kammerspiele	i 188	-	45	143	171	-	43	128	17	-	2	15
.....	w 57	-	27	30	45	-	26	19	12	-	1	11
Komische Oper	i 569	1	387	181	559	1	382	176	10	-	5	5
.....	w 221	-	163	58	213	-	159	54	8	-	4	4
Schauspielhaus Berlin	i 84	-	56	28	78	-	54	24	6	-	2	4
.....	w 36	-	30	6	31	-	29	2	5	-	1	4
Berliner Philharmonisches Orchester	i 189	6	162	21	175	4	150	21	14	2	12	-
.....	w 44	2	42	-	31	-	31	-	13	2	11	-
Volksbühne	i 252	-	139	113	244	-	136	108	8	-	3	5
.....	w 95	-	66	29	88	-	64	24	7	-	2	5
Landesbetrieb für Informationstechnik	i 277	36	235	6	261	34	221	6	16	2	14	-
.....	w 107	10	97	-	92	8	84	-	15	2	13	-
Staatliche Münze	i 118	-	19	99	118	-	19	99	-	-	-	-
.....	w 36	-	6	30	36	-	6	30	-	-	-	-
Zusammen	i 5 179	87	3 443	1 649	4 842	79	3 263	1 500	337	8	180	149
.....	w 2 024	30	1 543	451	1 759	22	1 400	337	265	8	143	114
Insgesamt												
Insgesamt	i 119 344	72 335	38 463	8 546	103 737	64 455	31 880	7 402	15 607	7 880	6 583	1 144
.....	w 61 357	33 469	25 605	2 283	48 222	26 651	19 986	1 585	13 135	6 818	5 619	698

1) Kunsthochschule Berlin, Musikhochschule, Hochschule für Schauspielkunst

5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Bezirksamt Berlin-													
Mitte	i	1 552	283	982	287	1 301	267	772	262	251	16	210	25
	w	1 172	204	806	182	941	189	613	139	231	15	193	23
Tiergarten	i	1 608	382	965	261	1 304	333	740	231	304	49	225	30
	w	1 127	226	769	132	837	177	557	103	290	49	212	29
Wedding	i	2 642	603	1 625	414	2 053	502	1 219	332	589	101	406	82
	w	1 932	370	1 327	235	1 377	277	944	156	555	93	383	79
Prenzlauer Berg	i	2 210	250	1 533	427	1 801	235	1 189	377	409	15	344	50
	w	1 759	188	1 320	251	1 369	174	990	205	390	14	330	46
Friedrichshain	i	1 719	304	1 154	261	1 407	293	885	229	312	11	269	32
	w	1 363	221	985	157	1 072	211	731	130	291	10	254	27
Kreuzberg	i	2 614	610	1 584	420	1 941	524	1 094	323	673	86	490	97
	w	1 895	379	1 262	254	1 259	295	806	158	636	84	456	96
Charlottenburg	i	2 150	613	1 212	325	1 626	523	856	247	524	90	356	78
	w	1 507	364	983	160	1 016	280	649	87	491	84	334	73
Spandau	i	2 934	625	1 756	553	2 058	528	1 194	336	876	97	562	217
	w	2 109	365	1 435	309	1 263	272	896	95	846	93	539	214
Wilmerdorf	i	1 634	475	876	283	1 338	400	679	259	296	75	197	24
	w	1 068	278	671	119	787	204	484	99	281	74	187	20
Zehlendorf	i	1 606	375	837	394	1 213	313	547	353	393	62	290	41
	w	953	214	616	123	598	154	353	91	355	60	263	32
Schöneberg	i	1 873	539	1 113	221	1 445	454	805	186	428	85	308	35
	w	1 328	320	882	126	942	247	602	93	386	73	280	33
Steglitz	i	1 883	486	1 138	259	1 412	388	793	231	471	98	345	28
	w	1 294	305	892	97	848	211	566	71	446	94	326	26
Tempelhof	i	2 157	545	1 274	338	1 634	480	889	285	523	85	385	53
	w	1 535	325	1 053	157	1 042	246	692	104	493	79	361	53
Neukölln	i	3 891	807	2 481	603	2 976	677	1 797	502	915	130	684	101
	w	2 951	479	2 106	366	2 074	355	1 451	268	877	124	655	98
Treptow	i	1 947	255	1 309	383	1 676	239	1 092	345	271	16	217	38
	w	1 480	194	1 108	178	1 232	178	905	149	248	16	203	29
Köpenick	i	2 029	289	1 274	466	1 619	267	972	380	410	22	302	86
	w	1 519	207	1 068	244	1 131	186	780	165	388	21	288	79
Lichtenberg	i	2 545	304	1 740	501	2 086	293	1 347	446	459	11	393	55
	w	1 965	226	1 457	282	1 540	215	1 091	234	425	11	366	48
Weißensee	i	1 358	224	883	251	1 149	207	742	200	209	17	141	51
	w	1 023	152	737	134	829	135	603	91	194	17	134	43
Pankow	i	1 846	268	1 221	357	1 635	258	1 050	327	211	10	171	30
	w	1 397	181	1 041	175	1 210	171	885	154	187	10	156	21
Reinickendorf	i	3 349	690	2 037	622	2 328	555	1 314	459	1 021	135	723	163
	w	2 469	412	1 710	347	1 489	285	1 013	191	980	127	697	156
Marzahn	i	2 282	328	1 578	376	1 843	306	1 219	318	439	22	359	58
	w	1 874	276	1 370	228	1 455	255	1 024	176	419	21	346	52
Hohenschönhausen	i	1 963	242	1 376	345	1 663	237	1 123	303	300	5	253	42
	w	1 608	183	1 202	223	1 328	178	959	191	280	5	243	32
Hellersdorf	i	2 296	257	1 740	299	1 686	243	1 216	227	610	14	524	72
	w	1 946	194	1 548	204	1 349	180	1 031	138	597	14	517	66
Zusammen	i	50 088	9 754	31 688	8 646	39 194	8 502	23 534	7 158	10 894	1 252	8 154	1 488
	w	37 274	6 263	26 348	4 663	26 988	5 075	18 625	3 288	10 286	1 188	7 723	1 375
Wirtschaftsbetriebe nach §26 LHO													
	i	127	-	113	14	94	-	80	14	33	-	33	-
	w	97	-	88	9	68	-	59	9	29	-	29	-
Krankenhausbetriebe													
	i	21 109	110	18 391	2 608	16 367	98	14 022	2 247	4 742	12	4 369	361
	w	15 830	49	14 316	1 465	11 533	37	10 361	1 135	4 297	12	3 955	330
Insgesamt	i	71 324	9 864	50 192	11 288	55 655	8 600	37 636	9 419	15 669	1 264	12 556	1 849
	w	53 201	6 312	40 752	6 137	38 589	5 112	29 045	4 432	14 612	1 200	11 707	1 705

6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen

Bezirk (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Allgemeine Verwaltung	Volks- bildung	Soziales	Jugend und Sport	Gesundheitswesen		Bau- und Wohnungs- wesen	Wirtschaft	Finanzen	
						zusammen	darunter Kranken- häuser				
Berlin-											
Mitte	i	1 552	176	188	91	601	104	-	299	16	77
	w	1 172	130	134	76	529	93	-	154	13	43
Tiergarten	i	1 616	181	116	207	654	96	8	327	12	23
	w	1 130	114	77	136	594	69	3	116	7	17
Wedding	i	2 642	273	237	375	1 096	196	-	403	14	48
	w	1 932	176	168	281	963	144	-	160	7	33
Prenzlauer Berg	i	2 818	207	257	155	1 092	709	608	353	16	29
	w	2 251	149	171	128	994	587	492	187	13	22
Friedrichshain	i	3 471	252	188	127	718	1 859	1 752	287	14	26
	w	2 763	183	129	106	654	1 489	1 400	166	11	25
Kreuzberg	i	4 610	241	234	505	1 237	2 027	1 869	300	17	49
	w	3 357	158	169	331	1 062	1 491	1 365	107	13	26
Charlottenburg	i	2 150	262	175	232	795	177	-	449	24	36
	w	1 507	175	123	166	692	146	-	170	11	24
Spandau	i	5 143	274	276	225	1 389	2 357	2 209	554	16	52
	w	3 714	184	176	148	1 235	1 718	1 605	205	9	39
Wilmerdorf	i	1 634	307	113	180	506	103	-	361	26	38
	w	1 068	189	91	119	419	84	-	135	14	17
Zehlendorf	i	2 741	195	126	104	681	1 241	1 135	360	7	27
	w	1 761	115	84	77	478	885	808	104	3	15
Schöneberg	i	3 923	208	164	197	779	2 196	2 050	264	18	97
	w	2 869	151	112	120	685	1 646	1 541	103	5	47
Steglitz	i	1 883	230	205	155	739	166	-	341	18	29
	w	1 294	144	137	111	630	142	-	104	8	18
Tempelhof	i	3 172	212	183	255	882	1 130	1 015	429	13	68
	w	2 271	145	118	193	789	824	736	171	10	21
Neukölln	i	7 325	386	318	497	1 888	3 623	3 434	551	17	45
	w	5 638	261	210	366	1 700	2 824	2 687	235	7	35
Treptow	i	1 947	187	190	107	888	99	-	429	11	36
	w	1 480	129	138	92	785	85	-	215	8	28
Köpenick	i	2 029	277	228	123	820	75	-	459	14	33
	w	1 519	195	168	111	699	64	-	245	8	29
Lichtenberg	i	2 545	237	257	266	1 018	180	-	450	15	122
	w	1 965	192	162	215	942	159	-	229	10	56
Weißensee	i	1 358	193	131	67	559	63	-	304	13	28
	w	1 023	132	93	54	490	56	-	164	10	24
Pankow	i	4 777	307	154	111	698	3 026	2 931	429	14	38
	w	3 615	166	135	100	653	2 299	2 218	219	11	32
Reinickendorf	i	6 207	286	301	235	1 669	3 063	2 858	576	18	59
	w	4 499	187	198	163	1 494	2 183	2 030	227	8	39
Marzahn	i	2 282	213	267	166	1 072	104	-	405	20	35
	w	1 874	175	172	148	986	97	-	245	19	32
Hohenschönhausen	i	1 963	188	219	165	899	113	-	336	11	32
	w	1 608	136	148	143	835	98	-	211	10	27
Hellersdorf	i	3 536	181	207	92	1 351	1 358	1 240	300	10	37
	w	2 891	139	139	74	1 276	1 047	945	174	9	33
Insgesamt i		71 324	5 473	4 734	4 637	22 031	24 065	21 109	8 966	354	1 064
	w	53 201	3 725	3 252	3 458	19 584	18 230	15 830	4 046	224	682

1) einschließlich Wirtschaftsbetrieb nach §26 LHO

7 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
Hochschulen des unmittelbaren Landesdienstes													
Kunsthochschule Berlin	i	110	34	65	11	90	34	49	7	20	-	16	4
	w	44	9	28	7	33	9	21	3	11	-	7	4
Musikhochschule	i	159	62	95	2	130	57	71	2	29	5	24	-
	w	79	20	59	-	65	18	47	-	14	2	12	-
Hochschule für Schauspielkunst	i	97	23	68	6	76	23	47	6	21	-	21	-
	w	49	8	39	2	33	8	23	2	16	-	16	-
Zusammen	i	366	119	228	19	296	114	167	15	70	5	61	4
	w	172	37	126	9	131	35	91	5	41	2	35	4
Mittelbarer Landesdienst													
insgesamt	i	63 987	4 410	38 794	20 783	48 594	4 175	25 061	19 358	15 393	235	13 733	1 425
	w	28 235	1 209	24 243	2 783	16 161	1 020	14 975	2 166	10 074	189	9 268	617
davon													
Hochschulen													
Freie Universität Berlin	i	5 860	972	4 463	425	3 202	916	1 907	379	2 658	56	2 556	46
	w	3 084	284	2 637	163	1 488	236	1 129	123	1 596	48	1 508	40
Technische Universität Berlin	i	6 036	731	4 862	443	3 574	682	2 477	415	2 462	49	2 385	28
	w	2 344	181	2 103	60	1 251	142	1 058	51	1 093	39	1 045	9
Humboldt-Universität zu Berlin	i	5 209	653	4 286	270	2 883	649	2 031	203	2 326	4	2 255	67
	w	2 677	166	2 417	94	1 398	162	1 174	62	1 279	4	1 243	32
Hochschule d. Künste Berlin	i	777	245	464	68	499	235	198	66	278	10	266	2
	w	365	78	267	20	196	68	109	19	169	10	158	1
Technische Fachhochschule Berlin	i	671	312	337	22	561	309	251	21	90	3	86	1
	w	186	40	144	2	132	38	93	1	54	2	51	1
Fachhochschule für Wirtschaft Berlin	i	146	55	88	3	78	47	29	2	68	8	59	1
	w	77	11	65	1	32	10	22	-	45	1	43	1
Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin	i	655	172	463	20	530	167	343	20	125	5	120	-
	w	270	33	234	3	212	32	177	3	58	1	57	-
Fachhochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	i	135	44	90	1	72	36	35	1	63	8	55	-
	w	82	18	64	-	34	13	21	-	48	5	43	-
Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege	i	107	73	33	1	95	69	25	1	12	4	8	-
	w	47	18	29	-	35	14	21	-	12	4	8	-
Zusammen	i	19 596	3 257	15 086	1 253	11 514	3 110	7 296	1 108	8 082	147	7 790	145
	w	9 132	829	7 980	343	4 778	715	3 804	259	4 354	114	4 156	84
Hochschulkliniken													
Kliniken der Freien Universität Berlin	i	4 881	239	4 006	636	3 452	229	2 643	580	1 429	10	1 363	56
	w	3 353	59	2 927	367	2 140	50	1 773	317	1 213	9	1 154	50
Kliniken der Humboldt-Universität zu Berlin	i	10 854	424	9 699	731	8 453	403	7 372	678	2 401	21	2 327	53
	w	7 913	92	7 474	347	5 848	73	5 474	301	2 065	19	2 000	46
Zusammen	i	15 735	663	13 705	1 367	11 905	632	10 015	1 258	3 830	31	3 690	109
	w	11 266	151	10 401	714	7 968	123	7 247	618	3 278	28	3 154	96
Ausgewählte Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts													
Pestalozzi-Fröbel-Haus	i	324	29	240	55	176	20	130	26	148	9	110	29
	w	275	18	209	48	141	10	112	19	134	8	97	29
Lette-Verein	i	239	52	148	39	143	49	71	23	96	3	77	16
	w	168	29	107	32	90	27	47	16	78	2	60	16
Jugendaufbauwerk Berlin	i	1 156	31	959	166	955	29	805	121	201	2	154	45
	w	799	11	662	126	631	9	538	84	168	2	124	42
Berlinische Galerie	i	123	2	49	72	73	2	34	37	50	-	15	35
	w	64	1	31	32	42	1	22	19	22	-	9	13
Stadtmuseum	i	164	7	115	42	137	7	95	35	27	-	20	7
	w	89	2	74	13	70	2	59	9	19	-	15	4
Deutsches Institut für Bautechnik	i	130	-	130	-	112	-	112	-	18	-	18	-
	w	76	-	76	-	59	-	59	-	17	-	17	-
Berliner Verkehrsbetriebe	i	14 470	-	3 247	11 223	13 495	-	3 005	10 490	975	-	242	733
	w	2 371	-	1 230	1 141	1 892	-	1 037	855	479	-	193	286
Berliner Hafen- u. Lagerhausbetriebe	i	218	-	106	112	208	-	94	112	12	-	12	-
	w	57	-	53	4	45	-	41	4	12	-	12	-
Berliner Stadtreinigungsbetriebe	i	7 812	-	1 486	6 326	7 461	-	1 411	6 050	351	-	75	276
	w	992	-	748	244	912	-	689	223	80	-	59	21
Verwaltungsakademie	i	42	18	23	1	31	15	15	1	11	3	8	-
	w	26	8	18	-	15	5	10	-	11	3	8	-
Zusammen	i	24 678	139	6 503	18 036	22 789	122	5 772	16 895	1 889	17	731	1 141
	w	4 917	69	3 206	1 640	3 897	54	2 614	1 229	1 020	15	594	411
Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht													
Rentenversicherung	i	1 402	337	949	116	1 165	298	779	88	237	39	170	28
	w	919	152	683	84	714	121	535	58	205	31	148	26
Krankenversicherung	i	2 421	-	2 414	7	1 074	-	1 069	5	1 347	-	1 345	2
	w	1 880	-	1 880	-	671	-	671	-	1 209	-	1 209	-
Unfallversicherung	i	155	14	137	4	147	13	130	4	8	1	7	-
	w	121	8	111	2	113	7	104	2	8	1	7	-
Zusammen	i	3 978	351	3 500	127	2 386	311	1 978	97	1 592	40	1 522	30
	w	2 920	160	2 674	86	1 498	128	1 310	60	1 422	32	1 364	26

8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Rechnungsart, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

FKZ ¹⁾	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
Kamerales Rechnungswesen														
0-8	Zusammen	i	183 891	85 277	81 817	16 797	149 634	76 003	59 462	14 169	34 257	9 274	22 355	2 628
		w	105 765	40 539	58 388	6 838	78 244	32 424	41 025	4 795	27 521	8 115	17 363	2 043
0	Allgemeine Dienste	i	71 684	47 267	21 951	2 466	65 569	44 362	18 923	2 284	6 115	2 905	3 028	182
		w	31 183	16 343	14 204	636	25 644	13 744	11 416	484	5 539	2 599	2 788	152
01,02	Polit. Führung, zentr. Verw., ausw. Angelegenheiten	i	24 334	12 097	11 222	1 015	20 916	10 529	9 470	917	3 418	1 568	1 752	98
		w	14 953	6 865	7 731	357	11 931	5 491	6 158	282	3 022	1 374	1 573	75
	darunter													
011	Politische Führung	i	7 114	2 845	4 186	83	6 102	2 538	3 482	82	1 012	307	704	1
		w	3 943	1 336	2 596	11	3 076	1 077	1 988	11	867	259	608	-
012	Innere Verwaltung	i	6 313	2 750	2 809	754	5 635	2 482	2 474	679	678	268	335	75
		w	4 145	1 746	2 125	274	3 507	1 484	1 809	214	638	262	316	60
014	Statistischer Dienst	i	378	25	353	-	306	23	283	-	72	2	70	-
		w	253	9	244	-	193	9	184	-	60	-	60	-
016,	Steuer- und Finanz-	i	8 967	6 122	2 675	170	7 451	5 150	2 152	149	1 516	972	523	21
017	verwaltung	w	5 956	3 625	2 265	66	4 607	2 789	1 766	52	1 349	836	499	14
018	Hochbauverwaltung	i	1 555	355	1 192	8	1 419	336	1 076	7	136	19	116	1
		w	650	149	495	6	546	132	409	5	104	17	86	1
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	34 700	25 381	8 076	1 243	33 273	24 758	7 304	1 211	1 427	623	772	32
		w	9 252	4 874	4 177	201	7 938	4 309	3 454	175	1 314	565	723	26
	darunter													
042	Polizei	i	27 229	20 582	5 618	1 029	26 275	20 128	5 138	1 009	954	454	480	20
		w	6 821	4 052	2 623	146	5 934	3 637	2 167	130	887	415	456	16
044	Feuerschutz	i	4 138	3 425	543	170	4 102	3 412	525	165	36	13	18	5
		w	214	35	148	31	191	30	134	27	23	5	14	4
05	Rechtsschutz	i	12 650	9 789	2 653	208	11 380	9 075	2 149	156	1 270	714	504	52
		w	6 978	4 604	2 296	78	5 775	3 944	1 804	27	1 203	660	492	51
	darunter													
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	i	8 365	6 411	1 845	109	7 379	5 847	1 458	74	986	564	387	35
		w	5 215	3 418	1 745	52	4 259	2 883	1 359	17	956	535	386	35
056	Justizvollzugsanstalten	i	3 175	2 681	402	92	3 033	2 612	346	75	142	69	56	17
		w	1 064	855	186	23	951	803	141	7	113	52	45	16
1	Bildung, Wissensch., Forsch. kult. Angelegenheiten	i	65 182	31 722	30 974	2 486	47 590	26 263	19 180	2 147	17 592	5 459	11 794	339
		w	40 800	20 226	19 814	760	28 301	15 554	12 233	514	12 499	4 672	7 581	246
12	Schulen u. vorschulische Bildung	i	36 150	25 215	10 446	489	28 748	20 264	8 010	474	7 402	4 951	2 436	15
		w	25 470	17 218	8 187	65	19 244	12 992	6 201	51	6 226	4 226	1 986	14
	darunter													
121,	Grund-, Haupt- und	i	20 425	13 299	6 668	458	16 146	10 393	5 306	447	4 279	2 906	1 362	11
122	Sonderschulen	w	16 086	10 136	5 903	47	12 251	7 538	4 676	37	3 835	2 598	1 227	10
123	Realschulen	i	1 832	1 522	306	4	1 504	1 264	236	4	328	258	70	-
		w	1 207	996	209	2	930	775	153	2	277	221	56	-
124	Gymnasien	i	6 344	5 462	875	7	4 821	4 288	528	5	1 523	1 174	347	2
		w	3 794	3 220	571	3	2 600	2 286	313	1	1 194	934	258	2
125	Gesamtschulen, Schul- zentren	i	5 041	3 850	1 185	6	4 306	3 358	942	6	735	492	243	-
		w	3 214	2 388	824	2	2 628	1 997	629	2	586	391	195	-
127	Berufliche Schulen	i	2 370	1 070	1 300	-	1 873	949	924	-	497	121	376	-
		w	1 103	469	634	-	779	387	392	-	324	82	242	-

¹⁾ FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

Noch: 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Rechnungsart, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

FKZ ¹⁾	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
13	Hochschulen	19 962	3 376	15 314	1 272	11 810	3 224	7 463	1 123	8 152	152	7 851	149
	w	9 304	866	8 086	352	4 909	750	3 895	264	4 395	116	4 191	88
	darunter												
131	Universitäten, Technische	17 105	2 356	13 611	1 138	9 659	2 247	6 415	997	7 446	109	7 196	141
	Hochschulen	8 105	631	7 157	317	4 137	540	3 361	236	3 968	91	3 796	81
137	Fachhochschulen	1 607	583	978	46	1 261	559	658	44	346	24	320	2
	w	615	102	507	6	410	93	313	4	205	9	194	2
14,15	Förderung d. Bildungsw.,	1 912	438	1 401	73	1 426	319	1 051	56	486	119	350	17
	sonst. Bildungswesen	1 486	304	1 147	35	1 038	194	823	21	448	110	324	14
16,17	Forschung außerhalb der	81	27	53	1	69	24	44	1	12	3	9	-
	Hochschulen	49	16	33	-	38	14	24	-	11	2	9	-
18	Kunst- und Kulturpflege	711	36	589	86	428	26	344	58	283	10	245	28
	w	408	19	354	35	184	9	163	12	224	10	191	23
	darunter												
181	Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Musikpflege	365	8	348	9	156	-	149	7	209	8	199	2
	w	262	8	253	1	98	-	97	1	164	8	156	-
2	Soziale Sicherung	32 023	4 194	22 230	5 599	23 366	3 546	15 998	3 822	8 657	648	6 232	1 777
	w	26 150	2 724	19 847	3 579	18 266	2 117	13 990	2 159	7 884	607	5 857	1 420
	darunter												
212	Sozialverwaltung	3 749	1 757	1 965	27	3 219	1 532	1 667	20	530	225	298	7
	w	2 767	1 117	1 630	20	2 272	904	1 354	14	495	213	276	6
213	Jugendämter	4 347	1 778	2 545	24	3 554	1 465	2 074	15	793	313	471	9
	w	3 510	1 276	2 217	17	2 778	979	1 791	8	732	297	426	9
235	Einrichtungen der	921	12	685	224	773	11	568	194	148	1	117	30
	Sozialhilfe	710	6	550	154	572	5	443	124	138	1	107	30
238	Einrichtungen der	17 367	67	14 017	3 283	11 805	57	9 557	2 191	5 562	10	4 460	1 092
	Jugendhilfe	16 118	32	13 249	2 837	10 670	26	8 879	1765	5 448	6	4370	1072
214,	Versorgungsämter und	890	201	680	9	707	159	540	8	183	42	140	1
241	Kriegsopferversorgung	667	125	539	3	490	83	405	2	177	42	134	1
215	Lastenausgleichs-	557	170	386	1	453	130	322	1	104	40	64	-
	verwaltung	374	80	294	-	280	48	232	-	94	32	62	-
3	Gesundheit, Sport und	9 818	968	3 863	4 987	8 498	823	2 955	4 720	1 320	145	908	267
	Erholung	5 087	677	2 789	1 621	3 962	542	1 984	1 436	1 125	135	805	185
	darunter												
311	Gesundheitsbehörden	2 869	134	1 290	1 445	2 582	118	1 167	1 297	287	16	123	148
	w	1 556	83	893	580	1 336	71	789	476	220	12	104	104
321	Park- und Gartenanlagen	3 518	85	594	2 839	3 328	75	521	2 732	190	10	73	107
	w	1 255	38	286	931	1 112	29	228	855	143	9	58	76
323	Sportstätten	1 001	39	277	685	934	38	222	674	67	1	55	11
	w	270	7	156	107	219	6	110	103	51	1	46	4
4	Wohnungswesen u. Raum-	3 701	799	2 060	842	3 257	709	1 760	788	444	90	300	54
	ordnung	2 006	449	1 352	205	1 630	365	1 097	168	376	84	255	37
	darunter												
42	Raumordnung, Landes-	1 158	229	856	73	1 005	214	720	71	153	15	136	2
	planung, Vermessung	542	64	467	11	422	52	360	10	120	12	107	1
43	Kommunale Gemeinschafts-	1 436	173	496	767	1 316	160	441	715	120	13	55	52
	dienste	589	92	303	194	498	81	259	158	91	11	44	36

¹⁾ FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

Noch: 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Rechnungsart, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

FKZ ¹⁾	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	i	657	141	226	290	603	134	185	284	54	7	41
	..... w		228	45	149	34	191	43	115	33	37	2	34
6	Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistg. ...	i	76	34	40	2	73	34	37	2	3	-	3
	..... w		22	4	18	-	19	4	15	-	3	-	3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	i	748	152	473	123	677	132	424	121	71	20	49
	..... w		287	71	215	1	230	55	175	-	57	16	40
	darunter												
711	Straßen- und Brückenbau ...	i	748	152	473	123	677	132	424	121	71	20	49
	..... w		287	71	215	1	230	55	175	-	57	16	40
8	Wirtschaftsunternehmen, Grund- u. Kapitalverm.	i	2	-	-	2	1	-	-	1	-	-	1
	..... w		2	-	-	2	1	-	-	1	-	-	1
Kaufmännisches Rechnungswesen													
0-8	Zusammen.....	i	66 786	981	42 132	23 673	55 966	916	33 137	21 913	10 820	65	8 995
	..... w		34 108	291	29 538	4 279	25 230	231	21 671	3 328	8 878	60	7 867
	darunter												
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	i	277	36	235	6	261	34	221	6	16	2	14
	..... w		107	10	97	-	92	8	84	-	15	2	13
132	Hochschulkliniken	i	15 735	663	13 705	1 367	11 905	632	10 015	1 258	3 830	31	3 690
	..... w		11 266	151	10 401	714	7 988	123	7 247	618	3 278	26	3 154
181	Theater	i	4 082	8	2 614	1 460	3 863	7	2 539	1 317	219	1	75
	..... w		1 473	3	1 080	390	1 316	2	1 032	282	157	1	48
182	Musikpflege.....	i	273	6	218	49	253	4	204	45	20	2	14
	..... w		80	2	72	6	62	-	60	2	18	2	12
235	Einrichtungen der Sozialhilfe	i	127	-	113	14	94	-	80	14	33	-	33
	..... w		97	-	88	9	68	-	59	9	29	-	29
311	Gesundheitsbehörden.....	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... w		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
312	Krankenhäuser und Heilstätten	i	21 109	110	18 391	2 608	16 367	98	14 022	2 247	4 742	12	4 369
	..... w		15 830	49	14 316	1 465	11 533	37	10 361	1 135	4 297	12	3 955
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	429	37	357	35	347	34	280	33	82	3	77
	..... w		328	15	288	25	253	12	218	23	75	3	70
8	Wirtschaftsunternehmen	i	22 618	-	4 858	17 760	21 280	-	4 529	16 751	1 338	-	329
	..... w		3 456	-	2 037	1 419	2 885	-	1 773	1 112	571	-	264
839	sonstige Verkehrsunternehmen	i	14 470	-	3 247	11 223	13 495	-	3 005	10 490	975	-	242
	..... w		2 371	-	1 230	1 141	1 892	-	1 037	855	479	-	193
Sozialversicherungsträger													
	Zusammen.....	i	3 978	351	3 500	127	2 386	311	1 978	97	1 592	40	1 522
	..... w		2 920	160	2 674	86	1 498	128	1 310	80	1 422	32	1 364
Berliner Landesdienst													
	Insgesamt	i	254 855	86 609	127 449	40 597	207 986	77 230	94 577	36 179	46 669	9 379	32 872
	..... w		142 793	40 990	90 600	11 203	104 972	32 783	64 006	8 183	37 821	8 207	26 594
	darunter												
	Kernhaushalt	i	164 253	82 002	66 708	15 543	138 089	72 878	52 151	13 060	26 164	9 124	14 557
	..... w		96 607	39 702	50 410	6 495	73 451	31 704	37 211	4 536	23 156	7 998	13 199
	Sonderrechnungen	i	26 415	197	21 947	4 271	21 303	177	17 365	3 761	5 112	20	4 582
	..... w		17 951	79	15 947	1 925	13 360	59	11 820	1 481	4 591	20	4 127

1) FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Insgesamt							
Berliner Landesdienst	254 655	13 210	52 225	77 792	69 400	33 094	8 934
..... w	142 793	7 770	30 329	45 196	39 405	17 039	3 054
I. Unmittelbarer Landesdienst	190 668	9 325	36 666	59 055	53 866	25 198	6 558
..... w	114 558	5 616	23 007	37 021	32 805	13 736	2 373
davon							
Hauptverwaltung(HV)	113 799	5 307	22 263	34 233	33 034	15 283	3 679
..... w	59 161	2 577	11 708	18 255	18 004	7 298	1 319
Hochschulen der HV.....	366	11	49	87	101	60	58
..... w	172	5	24	42	54	27	20
Wirtschaftsbetriebe der HV.....	5 179	160	953	1 612	1 174	793	487
nach § 26 LHO	2 024	97	408	629	487	296	107
Bezirksverwaltungen(BV).....	71 197	3 844	13 382	23 074	19 517	9 048	2 332
..... w	53 104	2 936	10 853	18 059	14 228	6 103	925
Wirtschaftsbetriebe der BV.....	127	3	19	49	40	14	2
nach § 26 LHO	97	1	14	36	32	12	2
II. Mittelbarer Landesdienst	63 987	3 885	15 559	18 737	15 534	7 896	2 376
..... w	28 235	2 154	7 322	8 175	6 600	3 303	681
davon							
Hochschulen	19 596	1 685	6 200	3 812	3 819	2 677	1 403
..... w	9 132	908	2 704	1 987	1 973	1 225	335
Hochschulkliniken	15 735	900	4 421	4 840	3 410	1 643	521
..... w	11 266	769	3 118	3 411	2 546	1 182	240
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	24 678	1 007	4 157	8 847	7 202	3 116	349
..... w	4 917	252	930	1 791	1 277	601	66
Sozialversicherungsträger	3 978	293	781	1 238	1 103	460	103
..... w	2 920	225	570	986	804	295	40
Beamte/ Beamtinnen, Richter/Richterinnen							
Berliner Landesdienst	86 609	4 085	19 175	26 056	24 852	9 693	2 748
..... w	40 990	2 111	9 328	12 781	12 550	3 453	767
I. Unmittelbarer Landesdienst	82 199	4 032	18 792	24 884	23 679	8 809	2 003
..... w	39 781	2 066	9 139	12 345	12 238	3 295	698
davon							
Hauptverwaltung(HV)	72 129	3 445	16 430	21 901	20 864	7 802	1 687
..... w	33 402	1 630	7 525	10 308	10 521	2 821	597
Hochschulen der HV.....	119	-	4	23	38	30	24
..... w	37	-	2	3	16	11	5
Wirtschaftsbetriebe der HV.....	87	-	12	18	29	22	6
nach § 26 LHO	30	-	7	9	9	5	-
Bezirksverwaltungen(BV).....	9 864	587	2 346	2 942	2 748	955	286
..... w	6 312	436	1 605	2 025	1 692	458	96
Wirtschaftsbetriebe der BV.....	-	-	-	-	-	-	-
nach § 26 LHO	-	-	-	-	-	-	-
II. Mittelbarer Landesdienst	4 410	53	383	1 172	1 173	884	745
..... w	1 209	45	189	436	312	158	69
davon							
Hochschulen	3 257	9	202	780	911	732	623
..... w	829	8	102	297	244	121	57
Hochschulkliniken	663	-	34	293	165	87	84
..... w	151	-	12	80	39	14	6
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	139	-	11	32	48	32	16
..... w	69	-	7	22	18	17	5
Sozialversicherungsträger	351	44	136	67	49	33	22
..... w	160	37	68	37	11	6	1

Noch: 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Angestellte							
Berliner Landesdienst	127 449	6 522	26 861	38 402	33 050	17 733	4 881
..... i							
..... w	90 600	4 990	19 380	28 729	23 504	11 951	2 046
I. Unmittelbarer Landesdienst	88 655	3 585	15 254	28 171	24 644	13 379	3 622
..... i							
..... w	66 357	2 992	12 724	21 925	18 003	9 221	1 492
davon							
Hauptverwaltung(HV)	34 792	702	4 813	10 488	10 487	6 563	1 739
..... i							
..... w	23 936	584	3 851	7 460	7 073	4 277	691
Hochschulen der HV.....	228	11	39	58	57	29	34
..... i							
..... w	126	5	18	37	35	16	15
Wirtschaftsbetriebe der HV.....	3 443	91	626	1 043	773	526	384
..... i							
nach § 26 LHO	1 543	59	325	482	376	209	92
..... w							
Bezirksverwaltungen(BV).....	50 079	2 779	9 757	16 539	13 291	6 250	1 463
..... i							
..... w	40 664	2 343	8 516	13 913	10 491	4 709	692
Wirtschaftsbetriebe der BV.....	113	2	19	43	36	11	2
..... i							
nach § 26 LHO	88	1	14	33	28	10	2
..... w							
II. Mittelbarer Landesdienst	38 794	2 937	11 607	10 231	8 406	4 354	1 259
..... i							
..... w	24 243	1 998	6 656	6 804	5 501	2 730	554
davon							
Hochschulen	15 086	1 517	5 872	2 738	2 568	1 708	683
..... i							
..... w	7 960	847	2 548	1 600	1 649	1 048	268
Hochschulkliniken	13 705	896	4 177	4 119	2 803	1 333	377
..... i							
..... w	10 401	766	2 994	3 126	2 266	1 034	215
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	6 503	277	921	2 244	2 028	911	122
..... i							
..... w	3 208	198	617	1 159	824	375	35
Sozialversicherungsträger	3 500	247	637	1 130	1 007	402	77
..... i							
..... w	2 674	187	497	919	762	273	36
Arbeiter/ArbeiterInnen							
Berliner Landesdienst	40 597	2 603	6 189	13 334	11 498	5 668	1 305
..... i							
..... w	11 203	669	1 621	3 686	3 351	1 635	241
I. Unmittelbarer Landesdienst	19 814	1 708	2 620	6 000	5 543	3 010	933
..... i							
..... w	8 420	558	1 144	2 751	2 564	1 220	183
davon							
Hauptverwaltung(HV)	6 878	1 160	1 020	1 844	1 683	918	253
..... i							
..... w	1 823	363	332	487	410	200	31
Hochschulen der HV.....	19	-	6	6	6	1	-
..... i							
..... w	9	-	4	2	3	-	-
Wirtschaftsbetriebe der HV.....	1 649	69	315	551	372	245	97
..... i							
nach § 26 LHO	451	38	76	138	102	82	15
..... w							
Bezirksverwaltungen(BV).....	11 254	478	1 279	3 593	3 478	1 843	583
..... i							
..... w	6 128	157	732	2 121	2 045	936	137
Wirtschaftsbetriebe der BV.....	14	1	-	6	4	3	-
..... i							
nach § 26 LHO	9	-	-	3	4	2	-
..... w							
II. Mittelbarer Landesdienst	20 783	895	3 569	7 334	5 955	2 658	372
..... i							
..... w	2 783	111	477	935	787	415	58
davon							
Hochschulen	1 253	159	126	294	340	237	97
..... i							
..... w	343	53	54	90	80	56	10
Hochschulkliniken	1 367	4	210	428	442	223	60
..... i							
..... w	714	3	112	205	241	134	19
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	18 036	730	3 225	6 571	5 126	2 173	211
..... i							
..... w	1 640	54	306	610	435	209	26
Sozialversicherungsträger	127	2	8	41	47	25	4
..... i							
..... w	86	1	5	30	31	16	3

10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes¹⁾ am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Beamte/Beamtinnen, Richter/RichterInnen							
Höherer Dienst							
B11 - B5, R10 - R5	i 118	-	1	11	51	31	24
	w 23	-	-	1	16	3	3
B4 - B1, R4, R3, C4	i 308	-	4	40	86	98	80
	w 52	-	-	10	17	17	8
A16, C3, R2, C3	i 729	-	2	99	291	204	133
	w 148	-	-	35	66	28	19
A15, R1, C2, H3	i 2 051	-	298	813	489	307	144
	w 802	-	164	357	183	70	28
A14, C1, H2	i 911	-	9	293	327	211	71
	w 275	-	5	94	104	56	16
A13	i 925	-	129	276	372	126	22
	w 383	-	69	128	146	35	5
Zusammen	i 5 042	-	443	1 532	1 616	977	474
	w 1 683	-	238	625	532	209	79
Gehobener Dienst 2)							
A16"L" - A13"L"	i 17 094	-	591	5 074	8 141	2 572	716
	w 10 495	-	507	3 673	4 813	1 216	286
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S"	i 1 238	-	9	185	507	421	116
	w 240	-	5	67	112	45	11
A12	i 9 048	-	281	2 221	4 602	1 620	324
	w 5 854	-	215	1 359	3 109	985	186
A11	i 7 858	-	1 169	2 677	2 558	1 302	152
	w 4 396	-	871	1 680	1 344	422	79
A10	i 6 519	1	1 347	2 548	2 008	555	60
	w 2 942	1	729	1 169	823	189	31
A9	i 5 898	500	2 996	1 936	401	57	8
	w 2 981	309	1 607	814	217	30	4
Zusammen	i 47 655	501	6 393	14 641	18 217	6 527	1 376
	w 26 908	310	3 934	8 762	10 418	2 887	597
Mittlerer und einfacher Dienst							
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S"	i 5 995	-	962	2 284	1 736	944	69
	w 944	-	145	353	347	88	11
A8	i 7 415	56	2 582	3 143	1 365	230	39
	w 2 307	22	731	931	552	67	4
A7	i 7 073	1 090	3 253	2 101	558	62	9
	w 3 120	485	1 288	993	318	31	5
A6	i 2 328	341	1 325	511	93	36	22
	w 1 678	270	995	357	44	10	2
A5 - A1	i 567	3	239	216	63	32	14
	w 187	3	89	87	6	2	-
Zusammen	i 23 378	1 490	8 361	8 255	3 815	1 304	153
	w 8 236	780	3 248	2 721	1 267	198	22
Zusammen	i 76 075	1 991	15 197	24 426	23 648	8 808	2 003
	w 36 827	1 090	7 420	12 108	12 217	3 294	698

1) ohne Auszubildende

2) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes¹⁾ am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Angestellte							
Höherer Dienst:							
Außer tariflich + I	i 923	5	93	201	222	231	171
.....	w 243	4	38	50	58	66	27
Ia	i 1 513	2	57	290	560	397	207
.....	w 628	-	19	109	241	189	70
Ib	i 2 313	-	95	804	785	424	205
.....	w 1 106	-	53	410	407	183	53
II, IIb, IIa	i 5 857	2	1 129	1 823	1 550	897	456
.....	w 3 328	-	794	1 113	848	443	130
Zusammen	i 10 606	9	1 374	3 118	3 117	1 949	1 039
.....	w 5 305	4	904	1 682	1 554	881	280
Gehobener Dienst							
IIa"S", Kr. XIII	i 13	-	2	4	3	3	1
.....	w 4	-	1	-	1	1	1
III, Kr. XII	i 3 446	3	183	921	1 201	807	331
.....	w 1 740	2	119	535	621	372	91
IVa, Kr. XI, X	i 4 697	10	292	1 322	1 609	1 120	344
.....	w 3 104	2	178	892	1 069	805	158
IVb, Kr. IX	i 7 515	-	408	2 284	2 985	1 509	329
.....	w 5 837	-	326	1 842	2 373	1 132	164
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i 3 918	16	655	1 476	1 155	518	98
.....	w 3 147	12	560	1 211	902	408	54
Zusammen	i 19 589	29	1 540	6 007	6 953	3 957	1 103
.....	w 13 832	16	1 184	4 480	4 966	2 718	468
Mittlerer Dienst							
Vb"S", Kr. VII"S"	i 4 480	42	466	1 559	1 479	773	161
.....	w 3 276	4	392	1 202	1 085	540	73
Vc, Kr. VI	i 17 813	54	4 619	7 067	3 957	1 773	343
.....	w 15 937	45	4 368	6 442	3 465	1 452	165
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV	i 15 094	351	3 244	4 797	4 174	2 145	383
.....	w 12 428	312	2 780	3 945	3 424	1 739	228
VII, VIII, Kr. III	i 13 717	250	2 482	4 341	3 994	2 202	448
.....	w 10 329	226	2 137	3 318	2 893	1 535	220
Zusammen	i 51 104	697	10 811	17 764	13 604	6 893	1 335
.....	w 41 970	587	9 677	14 907	10 847	5 266	686
Einfacher Dienst							
VIII"S", Kr. IV"S", III"S"	i 1 006	186	190	319	209	82	20
.....	w 693	157	122	211	147	49	7
IXa, IXb, X, Kr. II, I	i 2 763	136	523	773	710	497	124
.....	w 1 709	82	320	505	445	308	51
Zusammen	i 3 769	322	713	1 092	919	579	144
.....	w 2 402	239	442	716	592	355	58
O. Angabe der Einstufung	i 59	14	35	8	1	-	1
.....	w 26	5	16	4	1	-	-
Zusammen	i 85 127	1 071	14 473	27 989	24 594	13 378	3 622
.....	w 63 535	851	12 223	21 789	17 960	9 220	1 492
Arbeiter/Arbeiterinnen							
9	i 48	-	3	13	21	10	1
.....	w 1	-	-	1	-	-	-
8a, 8, 7a, 7	i 1 098	1	136	385	321	191	64
.....	w 85	-	23	38	15	9	-
6a, 6, 5a, 5	i 4 825	16	680	1 625	1 431	771	302
.....	w 1 176	6	245	488	306	119	12
4a, 4, 3a, 3	i 6 277	110	795	2 057	1 905	1 063	347
.....	w 2 827	47	345	1 013	939	423	60
2, 2, 1a, 1	i 6 643	688	980	1 918	1 864	975	218
.....	w 4 134	322	520	1 209	1 303	669	111
O. Angabe der Einstufung	i 24	7	13	2	1	-	1
.....	w 11	3	5	2	1	-	-
Zusammen	i 18 915	822	2 607	6 000	5 543	3 010	933
.....	w 8 234	378	1 138	2 751	2 564	1 220	183
Insgesamt	i 180 117	3 884	32 277	58 417	53 785	25 196	6 558
.....	w 108 596	2 319	20 781	36 648	32 741	13 734	2 373

1) ohne Auszubildende

3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes¹⁾ am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					zusammen	Mittelbarer Landesdienst davon				
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung ²⁾	Bezirks- verwal- tungen	Wirtschafts- betriebe nach §26 LHO		Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
Beamte/Beamtinnen, Richter/RichterInnen												
Höherer Dienst												
B11 - B5, R10 - R5	i	124	118	72	-	44	2	6	6	-	-	-
	w	23	23	13	-	10	-	-	-	-	-	-
B4 - B1, R4, R3, C4	i	1 156	308	194	46	66	2	848	722	123	1	2
	w	110	52	27	9	16	-	58	53	5	-	-
A16, C3, R2, C3	i	1 610	729	629	34	62	4	881	753	121	2	5
	w	269	148	126	14	8	-	121	108	12	1	-
A15, R1, C2, H3	i	2 726	2 051	1 761	29	252	9	675	573	84	10	8
	w	942	802	689	9	100	4	140	126	9	4	1
A14, C1, H2	i	1 772	911	624	3	272	12	861	605	241	5	10
	w	549	275	155	1	115	4	274	200	69	3	2
A13	i	1 175	925	762	-	153	10	250	205	12	19	14
	w	459	383	303	-	75	5	76	61	2	10	3
Zusammen	i	8 563	5 042	4 042	112	849	39	3 521	2 864	581	37	39
	w	2 352	1 683	1 313	33	324	13	669	548	97	18	6
Gehobener Dienst												
A16"L" - A13"L"	i	17 134	17 094	17 084	-	9	1	40	1	-	39	-
	w	10 513	10 495	10 487	-	7	1	18	1	-	17	-
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S"	i	1 298	1 238	1 009	1	221	7	60	19	5	9	27
	w	254	240	197	-	42	1	14	10	-	2	2
A12	i	9 153	9 048	8 227	3	802	16	105	43	12	11	39
	w	5 895	5 854	5 502	1	349	2	41	23	8	4	6
A11	i	8 031	7 858	6 185	-	1 686	7	173	88	20	13	52
	w	4 494	4 396	3 395	-	998	3	98	61	11	4	22
A10	i	6 744	6 519	4 283	-	2 230	6	225	100	25	22	78
	w	3 102	2 942	1 341	-	1 597	4	160	75	20	19	46
A9	i	6 082	5 898	4 245	-	1 648	5	184	94	2	1	87
	w	3 116	2 981	1 803	-	1 177	1	135	79	1	1	54
Zusammen	i	48 442	47 655	41 013	4	6 596	42	787	345	64	95	283
	w	27 374	26 908	22 725	1	4 170	12	466	249	40	47	130
Mittlerer und einfacher Dienst												
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S"	i	6 011	5 995	5 732	-	262	1	16	7	7	-	2
	w	956	944	778	-	166	-	12	4	6	-	2
A8	i	7 441	7 415	6 859	1	551	4	26	15	8	-	3
	w	2 325	2 307	1 872	1	430	4	18	9	6	-	3
A7	i	7 093	7 073	6 450	2	620	1	20	11	3	5	1
	w	3 135	3 120	2 620	2	497	1	15	9	2	3	1
A6	i	2 338	2 328	1 719	-	609	-	10	8	-	2	-
	w	1 685	1 678	1 196	-	482	-	7	6	-	1	-
A5 - A1	i	567	567	563	-	4	-	-	-	-	-	-
	w	187	187	187	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	23 450	23 378	21 323	3	2 046	6	72	41	18	7	6
	w	8 288	8 236	6 653	3	1 575	5	52	28	14	4	6
Zusammen	i	80 455	76 075	66 378	119	9 491	87	4 380	3 250	663	139	328
	w	38 014	36 827	30 891	37	6 069	30	1 187	825	151	69	142

1) ohne Auszubildende

2) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

3) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes¹⁾ am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung ²⁾	Bezirks- verwal- tungen	Wirtschafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	darunter				
								Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
Angestellte												
Höherer Dienst												
Außertariflich + I	i	1 204	923	100	13	369	441	281	130	35	100	16
	w	284	243	21	3	108	111	41	19	4	11	7
Ia	i	2 072	1 513	253	1	1 003	256	559	92	364	64	39
	w	817	628	80	-	482	66	189	18	131	18	22
Ib	i	3 988	2 313	848	-	1 400	65	1 675	606	835	183	51
	w	1 819	1 106	292	-	782	32	513	166	283	46	18
II, IIb, IIa	i	12 016	5 857	4 314	82	1 324	137	6 159	4 247	1 492	376	44
	w	5 776	3 328	2 599	47	630	52	2 448	1 628	667	128	25
Zusammen	i	19 280	10 606	5 515	96	4 096	899	8 674	5 075	2 726	723	150
	w	8 496	5 305	2 992	50	2 002	261	3 191	1 831	1 085	203	72
Gehobener Dienst												
IIa"S", Kr.XIII	i	158	13	-	-	-	13	145	-	42	63	40
	w	25	4	-	-	-	4	21	-	14	3	4
III, Kr.XII	i	4 660	3 448	2 055	4	1 088	299	1 214	360	141	559	154
	w	2 080	1 740	1 168	3	510	59	350	81	58	159	52
IVa, Kr. XI, X	i	6 487	4 697	2 296	2	1 910	489	1 790	418	437	601	334
	w	3 971	3 104	1 623	1	1 312	168	887	146	328	204	189
IVb, Kr. IX	i	10 083	7 515	2 974	8	4 384	149	2 548	795	476	969	308
	w	7 465	5 837	2 157	4	3 585	91	1 628	555	415	444	214
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i	7 168	3 918	1 012	6	2 646	254	3 250	290	1 464	903	593
	w	5 573	3 147	710	4	2 277	156	2 426	231	1 328	340	527
Zusammen	i	28 536	19 589	8 337	20	10 028	1 204	8 947	1 863	2 560	3 095	1 429
	w	19 124	13 832	5 658	12	7 684	478	5 292	1 013	2 143	1 150	986
Mittlerer Dienst												
Vb"S", Kr. VII"S"	i	6 156	4 480	1 757	12	2 563	148	1 676	598	185	658	235
	w	4 475	3 276	1 275	10	1 923	68	1 199	412	135	467	185
Vc, Kr. VI	i	22 540	17 813	4 269	19	12 881	644	4 727	889	2 045	938	855
	w	19 755	15 937	3 424	6	12 160	347	3 818	713	1 772	582	751
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV	i	21 407	15 094	4 331	21	10 436	306	6 313	1 217	4 158	487	451
	w	17 975	12 428	3 188	20	8 976	244	5 547	1 104	3 707	361	375
VII, VIII, Kr. III	i	15 841	13 717	8 389	17	5 130	181	2 124	696	823	350	255
	w	12 154	10 329	5 920	10	4 266	133	1 825	585	767	277	216
Zusammen	i	65 944	51 104	18 746	69	31 010	1 279	14 840	3 400	7 211	2 433	1 796
	w	54 359	41 970	13 807	46	27 325	792	12 389	2 794	6 381	1 687	1 527
Einfacher Dienst												
VIII"S", Kr. IV"S", III"S"	i	1 152	1 006	552	-	444	10	146	52	63	30	1
	w	808	693	375	-	309	9	115	39	51	24	1
IXa, IXb, X, Kr.II, I	i	3 055	2 763	1 166	3	1 491	103	292	96	156	37	3
	w	1 860	1 709	741	-	916	52	151	54	76	18	3
Zusammen	i	4 207	3 769	1 718	3	1 935	113	438	148	219	67	4
	w	2 668	2 402	1 116	-	1 225	61	268	93	127	42	4
Ohne Angabe der Einstufung	i	4 852	59	3	40	7	9	4 593	4 415	178	-	-
	w	2 219	26	-	18	5	3	2 193	2 093	100	-	-
Zusammen	i	122 619	85 127	34 319	228	47 076	3 504	37 482	14 901	12 894	6 316	3 379
	w	86 886	63 535	23 573	126	38 241	1 595	23 331	7 824	9 836	3 082	2 589
Arbeiter/ArbeiterInnen												
9	i	298	48	37	-	10	1	250	4	8	238	-
	w	2	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-
8a, 8, 7a, 7	i	10 389	1 098	399	2	529	168	9 291	468	279	8 537	7
	w	823	85	8	1	69	7	738	47	39	652	-
6a, 6, 5a, 5	i	8 941	4 825	926	10	2 847	1 042	4 116	237	213	3 646	20
	w	1 544	1 176	57	6	880	233	368	67	78	219	4
4a, 4, 3a, 3	i	11 732	6 277	1 914	4	4 098	261	5 455	308	636	4 454	59
	w	3 854	2 827	531	-	2 187	109	1 027	116	384	484	43
2, 2, 1a, 1	i	7 745	6 643	3 171	3	3 335	134	1 102	91	231	739	41
	w	4 706	4 134	1 198	2	2 855	79	572	67	213	253	39
Ohne Angabe der Einstufung	i	24	24	-	-	24	-	-	-	-	-	-
	w	11	11	-	-	11	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	39 129	18 915	6 447	19	10 843	1 606	20 214	1 106	1 367	17 614	127
	w	10 940	8 234	1 795	9	6 002	428	2 708	297	714	1 609	86
Insgesamt												
	i	242 203	180 117	107 144	366	67 410	5 197	62 086	19 257	14 924	24 071	3 834
	w	135 820	108 596	58 059	172	50 312	2 053	27 224	8 946	10 701	4 760	2 817

1) ohne Auszubildende

2) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

**12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe,
Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
Unmittelbarer Landesdienst													
Höherer Dienst	i	18 248	7 534	10 714	X	15 547	7 151	8 396	X	2 701	383	2 318	X
	w	8 300	2 933	5 367	X	6 338	2 640	3 698	X	1 962	293	1 669	X
Gehobener Dienst	i	70 094	50 127	19 967	X	59 574	42 942	16 632	X	10 520	7 185	3 335	X
	w	42 224	28 136	14 088	X	33 208	21 912	11 296	X	9 016	6 224	2 792	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	102 326	24 538	57 974	19 814	84 271	22 962	44 488	16 821	18 055	1 576	13 486	2 993
	w	64 034	8 712	46 902	8 420	47 265	7 211	34 037	8 017	16 769	1 501	12 865	2 403
Zusammen	i	190 668	82 199	88 655	19 814	159 392	73 055	69 516	16 821	31 276	9 144	19 139	2 993
	w	114 558	39 781	66 357	8 420	86 811	31 763	49 031	6 017	27 747	8 018	17 326	2 403
Mittelbarer Landesdienst													
Höherer Dienst	i	12 505	3 522	8 983	X	9 719	3 448	6 271	X	2 786	74	2 712	X
	w	3 998	669	3 329	X	2 681	629	2 052	X	1 317	40	1 277	X
Gehobener Dienst	i	9 769	816	8 953	X	7 802	675	7 127	X	1 967	141	1 826	X
	w	5 785	488	5 297	X	4 091	358	3 733	X	1 694	130	1 564	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	41 713	72	20 858	20 783	31 073	52	11 663	19 358	10 640	20	9 195	1 425
	w	18 452	52	15 617	2 783	11 389	33	9 190	2 166	7 063	19	6 427	617
Zusammen	i	63 987	4 410	38 794	20 783	48 594	4 175	25 061	19 358	15 393	235	13 733	1 425
	w	28 235	1 209	24 243	2 783	18 161	1 020	14 975	2 166	10 074	189	9 268	617
darunter:													
Hochschulen													
Höherer Dienst	i	7 940	2 865	5 075	X	5 846	2 817	3 029	X	2 094	48	2 046	X
	w	2 379	548	1 831	X	1 484	527	957	X	895	21	874	X
Gehobener Dienst	i	2 214	351	1 863	X	1 737	261	1 476	X	477	90	387	X
	w	1 266	253	1 013	X	880	168	712	X	386	85	301	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	9 442	41	8 148	1 253	3 931	32	2 791	1 108	5 511	9	5 357	145
	w	5 487	28	5 116	343	2 414	20	2 135	259	3 073	8	2 981	84
Zusammen	i	19 596	3 257	15 086	1 253	11 514	3 110	7 296	1 108	8 082	147	7 790	145
	w	9 132	829	7 980	343	4 778	715	3 804	259	4 354	114	4 156	84
Hochschulkliniken													
Höherer Dienst	i	3 556	581	2 975	X	2 988	568	2 420	X	568	13	555	X
	w	1 286	97	1 189	X	940	87	853	X	346	10	336	X
Gehobener Dienst	i	2 629	64	2 565	X	2 112	53	2 059	X	517	11	506	X
	w	2 187	40	2 147	X	1 703	29	1 674	X	484	11	473	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	9 550	18	8 165	1 367	6 805	11	5 536	1 258	2 745	7	2 629	109
	w	7 793	14	7 065	714	5 345	7	4 720	618	2 448	7	2 345	96
Zusammen	i	15 735	663	13 705	1 367	11 905	632	10 015	1 258	3 830	31	3 690	109
	w	11 266	151	10 401	714	7 988	123	7 247	618	3 278	28	3 154	96
Übrige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen d. öffentlichen Rechts													
Höherer Dienst	i	820	37	783	X	736	29	707	X	84	8	76	X
	w	255	18	237	X	204	11	193	X	51	7	44	X
Gehobener Dienst	i	3 191	95	3 096	X	2 917	89	2 828	X	274	6	268	X
	w	1 198	47	1 151	X	981	42	939	X	217	5	212	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	20 667	7	2 624	18 036	19 136	4	2 237	16 895	1 531	3	387	1 141
	w	3 464	4	1 820	1 640	2 712	1	1 482	1 229	752	3	338	411
Zusammen	i	24 678	139	6 503	18 036	22 789	122	5 772	16 895	1 889	17	731	1 141
	w	4 917	69	3 208	1 640	3 897	54	2 614	1 229	1 020	15	594	411
Insgesamt													
Höherer Dienst	i	30 753	11 056	19 697	X	25 266	10 599	14 667	X	5 487	457	5 030	X
	w	12 298	3 602	8 696	X	9 019	3 269	5 750	X	3 279	333	2 946	X
Gehobener Dienst	i	79 863	50 943	28 920	X	67 376	43 617	23 759	X	12 487	7 326	5 161	X
	w	48 009	28 624	19 385	X	37 299	22 270	15 029	X	10 710	6 354	4 356	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	144 039	24 610	78 832	40 597	115 344	23 014	56 151	36 179	28 695	1 596	22 681	4 418
	w	82 486	8 764	62 519	11 203	58 654	7 244	43 227	8 183	23 832	1 520	19 292	3 020
Insgesamt	i	254 655	86 609	127 449	40 597	207 986	77 230	94 577	36 179	46 669	9 379	32 872	4 418
	w	142 793	40 990	90 600	11 203	104 972	32 783	64 006	8 183	37 821	8 207	26 594	3 020

13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2000 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Laufbahngruppe Alter von...bis unter...Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Höherer Dienst												
unter 25 i	16	2	14	X	16	2	14	X	-	-	-	X
w	9	2	7	X	9	2	7	X	-	-	-	X
25 - 35 i	4 153	2 680	1 473	X	3 722	2 661	1 061	X	431	19	412	X
w	2 310	1 348	962	X	1 963	1 333	630	X	347	15	332	X
35 - 45 i	4 890	1 768	3 122	X	3 877	1 600	2 277	X	1 013	168	845	X
w	2 435	752	1 683	X	1 659	608	1 051	X	776	144	632	X
45 - 55 i	4 750	1 633	3 117	X	4 001	1 505	2 496	X	749	128	621	X
w	2 097	543	1 554	X	1 571	443	1 128	X	526	100	426	X
55 - 60 i	2 926	977	1 949	X	2 573	938	1 635	X	353	39	314	X
w	1 090	209	881	X	835	187	648	X	255	22	233	X
60 und mehr i	1 513	474	1 039	X	1 358	445	913	X	155	29	126	X
w	359	79	280	X	301	67	234	X	58	12	46	X
Zusammen i	18 248	7 534	10 714	X	15 547	7 151	8 396	X	2 701	383	2 318	X
w	8 300	2 933	5 367	X	6 338	2 640	3 698	X	1 962	293	1 669	X
Gehobener Dienst												
unter 25 i	2 089	2 012	77	X	2 062	1 988	74	X	27	24	3	X
w	1 069	1 012	57	X	1 050	995	55	X	19	17	2	X
25 - 35 i	9 071	7 252	1 819	X	8 116	6 632	1 484	X	955	620	335	X
w	5 749	4 388	1 361	X	4 893	3 843	1 050	X	856	545	311	X
35 - 45 i	20 781	14 728	6 053	X	17 494	12 719	4 775	X	3 287	2 009	1 278	X
w	13 336	8 823	4 513	X	10 380	6 970	3 410	X	2 956	1 853	1 103	X
45 - 55 i	25 189	18 231	6 958	X	20 900	14 950	5 950	X	4 289	3 281	1 008	X
w	15 399	10 428	4 971	X	11 683	7 567	4 116	X	3 716	2 861	855	X
55 - 60 i	10 485	6 528	3 957	X	8 933	5 543	3 390	X	1 552	985	567	X
w	5 606	2 888	2 718	X	4 367	2 104	2 263	X	1 239	784	455	X
60 und mehr i	2 479	1 376	1 103	X	2 069	1 110	959	X	410	266	144	X
w	1 065	597	468	X	835	433	402	X	230	164	66	X
Zusammen i	70 094	50 127	19 967	X	59 574	42 942	16 632	X	10 520	7 185	3 335	X
w	42 224	28 136	14 088	X	33 208	21 912	11 296	X	9 016	6 224	2 792	X
Mittlerer und einfacher Dienst												
unter 25 i	7 220	2 018	3 494	1 708	6 485	1 999	3 368	1 118	735	19	126	590
w	4 538	1 052	2 928	558	4 138	1 034	2 826	278	400	18	102	280
25 - 35 i	23 442	8 860	11 962	2 620	19 265	8 268	8 725	2 272	4 177	592	3 237	348
w	14 948	3 403	10 401	1 144	11 001	2 830	7 314	857	3 947	573	3 087	287
35 - 45 i	33 384	8 388	18 996	6 000	26 777	7 747	13 762	5 268	6 607	641	5 234	732
w	21 250	2 770	15 729	2 751	14 959	2 157	10 713	2 089	6 291	613	5 016	662
45 - 55 i	23 927	3 815	14 569	5 543	19 780	3 547	11 463	4 770	4 147	268	3 106	773
w	15 309	1 267	11 478	2 564	11 368	1 018	8 498	1 852	3 941	249	2 980	712
55 - 60 i	11 787	1 304	7 473	3 010	9 696	1 255	5 876	2 565	2 091	49	1 597	445
w	7 040	198	5 622	1 220	5 061	154	4 092	815	1 979	44	1 530	405
60 und mehr i	2 566	153	1 480	933	2 268	146	1 294	828	298	7	186	105
w	949	22	744	183	738	18	594	126	211	4	150	57
Zusammen i	102 326	24 538	57 974	19 814	84 271	22 962	44 488	16 821	18 055	1 576	13 486	2 993
w	64 034	8 712	46 902	8 420	47 265	7 211	34 037	6 017	16 769	1 501	12 865	2 403
Insgesamt												
unter 25 i	9 325	4 032	3 585	1 708	8 563	3 989	3 456	1 118	762	43	129	590
w	5 616	2 066	2 992	558	5 197	2 031	2 888	278	419	35	104	280
25 - 35 i	36 666	18 792	15 254	2 620	31 103	17 561	11 270	2 272	5 563	1 231	3 984	348
w	23 007	9 139	12 724	1 144	17 857	8 006	8 994	857	5 150	1 133	3 730	287
35 - 45 i	59 055	24 884	28 171	6 000	48 148	22 066	20 814	5 268	10 907	2 818	7 357	732
w	37 021	12 345	21 925	2 751	26 998	9 735	15 174	2 089	10 023	2 610	6 751	662
45 - 55 i	53 866	23 679	24 644	5 543	44 681	20 002	19 909	4 770	9 185	3 677	4 735	773
w	32 805	12 238	18 003	2 564	24 622	9 028	13 742	1 852	8 183	3 210	4 261	712
55 - 60 i	25 198	8 809	13 379	3 010	21 202	7 736	10 901	2 565	3 996	1 073	2 478	445
w	13 736	3 295	9 221	1 220	10 263	2 445	7 003	815	3 473	850	2 218	405
60 und mehr i	6 558	2 003	3 622	933	5 695	1 701	3 166	828	863	302	456	105
w	2 373	698	1 492	183	1 874	518	1 230	126	499	180	262	57
Insgesamt i	190 688	82 199	88 655	19 814	159 392	73 055	69 516	16 821	31 276	9 144	19 139	2 993
w	114 558	39 781	66 357	8 420	86 811	31 763	49 031	6 017	27 747	8 018	17 326	2 403

**14 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 2001
nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung**

Jahr	Insgesamt	Land				Anstalten, Körper- schaften und Stiftungen	Sozialver- sicherungs- träger	Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131
		Zusammen	von					
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld			
Insgesamt								
1991	39 826	38 338	22 367	14 846	1 125	136	1 352	5 274
1995	39 205	37 855	23 073	13 781	1 001	172	1 178	3 785
1996	39 581	38 212	23 575	13 640	997	174	1 195	3 481
1997	39 951	38 567	24 251	13 311	1 005	180	1 204	3 179
1998	40 620	39 195	25 079	13 176	940	202	1 223	2 909
1999	41 332	39 915	26 011	12 942	962	212	1 205	2 634
2000	42 648	41 263	27 547	12 746	970	222	1 163	2 405
2001	44 374	42 908	29 313	12 592	1 003	233	1 233	2 140
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1995	-0,5	-0,4	1,1	-3,1	2,2	1,8	-1,3	-9,0
1996	1,0	0,9	2,2	-1,0	-0,4	1,2	1,4	-8,0
1997	0,9	0,9	2,9	-2,4	0,8	3,4	0,8	-8,7
1998	1,7	1,6	3,4	-1,0	-6,5	12,2	1,6	-8,5
1999	1,8	1,8	3,7	-1,8	2,3	5,0	-1,5	-9,5
2000	3,2	3,4	5,9	-1,5	0,8	4,7	-3,5	-8,7
2001	4,0	4,0	6,4	-1,2	3,4	5,0	6,0	-11,0
Meßzahl 1991 = 100								
1995	98	99	103	93	89	127	87	72
1996	99	100	105	92	89	128	88	66
1997	100	101	108	90	89	132	89	60
1998	102	102	112	89	84	149	91	55
1999	104	104	116	87	86	156	89	50
2000	107	108	123	86	86	163	86	46
2001	111	112	131	85	89	171	91	41
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen								
1991	37 964	37 585	22 201	14 267	1 117	136	243	2 500
1995	37 655	37 260	22 916	13 350	994	172	223	1 578
1996	38 124	37 719	23 439	13 289	991	174	231	1 398
1997	38 505	38 116	24 116	13 002	998	180	209	1 246
1998	39 227	38 807	24 963	12 910	934	202	218	1 119
1999	40 012	39 571	25 903	12 713	955	212	229	969
2000	41 418	40 958	27 446	12 548	964	222	238	856
2001	43 101	42 619	29 218	12 405	996	233	249	726
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %								
1995	-0,4	-0,4	1,2	-3,1	2,3	1,8	-7,9	-12,8
1996	1,2	1,2	2,3	-0,5	-0,3	1,2	3,6	-11,4
1997	1,0	1,1	2,9	-2,2	0,7	3,4	-9,5	-10,9
1998	1,9	1,8	3,5	-0,7	-6,4	12,2	4,3	-10,2
1999	2,0	2,0	3,8	-1,5	2,2	5,0	5,0	-13,4
2000	3,5	3,5	6,0	-1,3	0,9	4,7	3,9	-11,7
2001	4,1	4,1	6,5	-1,1	3,3	5,0	4,6	-15,2
Meßzahl 1991 = 100								
1995	99	99	103	94	89	127	92	63
1996	100	100	106	93	89	128	95	56
1997	101	101	109	91	89	132	86	50
1998	103	103	112	91	84	149	90	45
1999	105	105	117	89	86	156	94	39
2000	109	109	124	88	86	163	98	34
2001	114	113	132	87	89	171	103	29

**15 Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 2001 nach Rechtsgrundlage,
früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung — Früheres Dienstverhältnis	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von			darunter: Unfallver- sorgung
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Land					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen	41 760	28 723	12 068	969	576
Richter/Richterinnen	822	465	330	27	34
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt	37	30	7	-	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	289	95	187	7	-
Zusammen	42 908	29 313	12 592	1 003	610
Anstalten, Körperschaften und Stiftungen mit Dienstherrnfähigkeit					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen (Emeritierte Hochschulprofessoren)	233	233	-	-	-
Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen	249	131	113	5	-
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	984	652	320	12	-
Zusammen	1 233	783	433	17	-
Insgesamt					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen	42 242	29 087	12 181	974	576
Richter/Richterinnen	822	465	330	27	34
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt	37	30	7	-	-
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	1 273	747	507	19	-
Insgesamt	44 374	30 329	13 025	1 020	610
Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131 (Land) ¹⁾					
Versorgung nach Kapitel I G 131					
Beamte/Beamtinnen	726	34	675	17	257
Soldaten und Führer/Führerinnen des Reichsarbeitsdienstes	1 361	169	1 179	13	687
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	53	9	42	2	10
Insgesamt	2 140	212	1 896	32	954

*) Die Versorgungsempfänger nach Kapitel I des Gesetzes zu Artikel 131 Grundgesetz (G131) sind, soweit sie ihre Bezüge über das Land erhalten, aufgeführt. Dabei handelt es sich um ehemalige Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die bei Kriegsende aus ihrem Amt verdrängt und nicht mehr verwendet wurden oder deren Versorgung weggefallen war. Die Pensionszahlungen für diesen Personenkreis werden letztlich aus dem Bundeshaushalt geleistet.

16 Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 2001 und durchschnittliche Versorgungsbezüge des Landes Berlin

Laufbahn-/Besoldungsgruppe Früheres Dienstverhältnis	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz bei				Durchschnittliche Versorgungsbezüge bei			
	Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld		Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%				DM			
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht								
Höherer Dienst								
B11 - B 5, R10 - R5	70,4	70,4	70,4	70,4	8 684	8 562	4 970	4 970
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4	73,4	70,6	72,0	72,1	7 987	7 295	4 327	4 333
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3	74,4	73,5	73,8	73,8	7 259	7 172	4 201	4 206
A15, R1, C2, H2	73,6	72,0	72,0	72,1	6 446	6 203	3 673	3 691
A14, C1, H1	72,8	69,8	71,5	71,5	5 684	5 226	3 207	3 221
A13	71,1	67,8	68,0	68,0	5 121	4 768	2 772	2 793
Zusammen	73,4	71,2	72,0	72,1	6 811	6 111	3 845	3 858
Gehobener Dienst								
A16 "L" - A13 "L"	70,0	67,8	71,7	72,4	5 568	5 232	3 271	3 327
A14"S", A13"S" + Amtszulage	74,4	73,2	74,2	74,2	5 428	5 243	3 115	3 114
A12	69,4	66,7	71,5	72,5	4 474	4 284	2 625	2 678
A11	73,1	69,3	72,9	73,1	4 413	4 033	2 484	2 498
A10	70,0	65,5	70,4	70,6	3 743	3 395	2 110	2 115
A9	65,8	61,2	64,4	65,0	3 275	2 956	1 744	1 797
Zusammen	70,9	67,3	71,6	72,1	4 730	4 491	2 642	2 665
Mittlerer Dienst								
A10"S", A9"S" + Amtszulage, A9 "S"	72,0	68,1	72,3	72,3	3 636	3 310	2 010	2 014
A8	66,6	64,6	69,1	69,2	2 934	2 814	1 703	1 707
A7	57,8	55,8	66,1	66,3	2 529	2 441	1 499	1 504
A6	55,6	51,3	64,0	64,1	2 341	2 364	1 365	1 368
A5	51,1	47,5	57,9	57,9	2 293	2 347	1 121	1 121
Zusammen	68,3	61,9	69,2	69,3	3 280	2 795	1 754	1 759
Einfacher Dienst								
A6"S", A5"S" mit und ohne Amtszulage	65,1	50,4	64,1	64,1	2 762	2 092	1 229	1 229
A4 - A1	50,5	47,8	66,3	66,3	2 338	2 434	1 163	1 163
Zusammen	61,7	48,4	65,2	65,2	2 664	2 364	1 197	1 197
Sonstige	66,0	-	64,8	64,8	5 982	-	4 005	4 005
Insgesamt	70,4	66,7	70,7	70,9	4 592	4 335	2 499	2 510
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen								
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt	56,6	62,0	60,4	60,4	8 169	9 848	6 213	6 213
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	54,7	43,3	57,2	57,2	4 334	1 515	1 159	1 161
Insgesamt	55,1	44,8	57,3	57,3	5 285	2 173	1 342	1 346

17 Versorgungsbezüge des Landes Berlin 2000

Jahresbruttobezüge	Insgesamt	für		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
	DM			
Insgesamt	2 034 918 097	1 636 082 651	391 244 871	7 590 575

18 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2001 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppen, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung

Laufbahn-/Besoldungsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von					
		Ruhegehalt				Witwen-/ Witwer- geld	Waisen- geld
		zusammen	Schul- dienst	Vollzugs- dienst	übrige Bereiche		
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht							
Höherer Dienst							
B11 - B5, R10 - R5	i	280	196	-	3	193	82
	w	92	9	-	-	9	82
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4	i	1 003	491	16	10	465	477
	w	530	36	1	-	35	473
A18 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3	i	1 823	1 276	90	43	1 143	499
	w	628	110	5	1	104	494
A15, R1, C2, H2	i	1 921	1 297	10	96	1 191	573
	w	863	273	-	2	271	561
A14, C1, H1	i	1 003	535	-	60	475	441
	w	571	124	-	3	121	435
A13	i	393	262	-	35	227	111
	w	191	72	-	2	70	110
Zusammen	i	6 423	4 057	116	247	3 694	2 183
	w	2 875	624	6	8	610	2 155
Gehobener Dienst							
A16 "L" - A13 "L"	i	5 812	4 461	4 461	-	-	1 167
	w	3 262	2 089	2 089	-	-	1 077
A14 "S", A13 "S" + Amtszulage	i	2 015	1 524	-	487	1 037	471
	w	636	155	-	11	144	470
A12	i	5 890	4 476	2 742	492	1 242	1 257
	w	3 693	2 508	2 134	16	358	1 112
A11	i	5 135	3 916	23	2 453	1 440	1 139
	w	1 886	728	16	46	666	1 114
A10 "S", A9 "S" mit und ohne	i	3 135	1 846	94	943	809	1 214
	w	1 766	546	55	29	462	1 178
A9	i	554	407	-	219	188	125
	w	269	138	-	14	124	118
Zusammen	i	22 541	16 630	7 320	4 594	4 716	5 373
	w	11 512	6 164	4 294	116	1 754	5 069
Mittlerer Dienst							
A10 "S", A9 "S" mit und ohne Amtszulage	i	6 905	4 869	1	4 147	721	1 961
	w	2 289	303	-	100	203	1 944
A8	i	3 482	2 132	-	1 362	770	1 267
	w	1 871	568	-	131	437	1 254
A7	i	1 826	884	-	535	349	863
	w	1 174	296	-	98	198	843
A6, A5	i	908	354	-	189	165	529
	w	679	142	-	49	93	522
Zusammen	i	13 121	8 239	1	6 233	2 005	4 620
	w	6 013	1 309	-	378	931	4 563
Einfacher Dienst	i	480	254	-	5	249	214
	w	248	29	-	1	28	214
Sonstige	i	17	8	-	-	8	8
	w	8	-	-	-	8	-
Zusammen	i	497	262	-	5	257	222
	w	256	29	-	1	28	222
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen							
Bezieher/Bezieherinnen v. Amtsgehalt ...	i	37	30	-	-	30	7
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen ...	i	289	95	-	-	-	187
Zusammen	i	326	125	-	-	30	194
	w	235	38	-	-	3	192
Insgesamt							
Insgesamt	i	42 908	29 313	7 437	11 079	10 702	12 592
	w	20 891	8 164	4 300	503	3 326	12 201

**19 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2001 nach Altersgruppen,
Art der Versorgung und Geschlecht**

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhe- gehalt	Witwen/ Witwergeld	Waisen- geld	darunter weiblich			
					zusammen	Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht								
unter 20 Jahre	398	-	-	398	223	-	-	223
20 bis unter 25 Jahre	280	-	-	280	152	-	-	152
25 bis unter 30 Jahre	166	6	1	159	73	3	1	69
30 bis unter 35 Jahre	97	78	9	10	49	38	9	2
35 bis unter 40 Jahre	299	242	42	15	141	97	36	8
40 bis unter 45 Jahre	547	453	78	16	252	183	64	5
45 bis unter 50 Jahre	1 044	852	168	24	544	398	139	7
50 bis unter 55 Jahre	2 015	1 711	286	18	920	668	245	7
55 bis unter 60 Jahre	4 221	3 552	649	20	1 728	1 139	576	13
60 bis unter 65 Jahre	6 954	5 932	993	29	2 244	1 281	945	18
65 bis unter 70 Jahre	6 075	5 031	1 032	12	1 930	927	996	7
70 bis unter 75 Jahre	5 962	4 323	1 632	7	2 635	1 042	1 590	3
75 bis unter 80 Jahre	5 550	3 191	2 354	5	3 292	988	2 300	4
80 Jahre und älter	8 974	3 817	5 154	3	6 473	1 362	5 108	3
Zusammen	42 582	29 188	12 398	996	20 656	8 126	12 009	521
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen								
unter 20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45 Jahre	1	1	-	-	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre	2	1	-	1	-	-	-	-
50 bis unter 55 Jahre	3	2	1	-	1	-	1	-
55 bis unter 60 Jahre	15	13	1	1	3	1	1	1
60 bis unter 65 Jahre	12	11	1	-	3	2	1	-
65 bis unter 70 Jahre	22	16	5	1	8	3	5	-
70 bis unter 75 Jahre	30	19	9	2	16	5	9	2
75 bis unter 80 Jahre	28	13	14	1	16	1	14	1
80 Jahre und älter	213	49	163	1	189	26	162	1
Zusammen	326	125	194	7	236	38	193	5
Insgesamt								
unter 20 Jahre	398	-	-	398	223	-	-	223
20 bis unter 25 Jahre	280	-	-	280	152	-	-	152
25 bis unter 30 Jahre	166	6	1	159	73	3	1	69
30 bis unter 35 Jahre	97	78	9	10	49	38	9	2
35 bis unter 40 Jahre	299	242	42	15	141	97	36	8
40 bis unter 45 Jahre	548	454	78	16	252	183	64	5
45 bis unter 50 Jahre	1 046	853	168	25	544	398	139	7
50 bis unter 55 Jahre	2 018	1 713	287	18	921	668	246	7
55 bis unter 60 Jahre	4 236	3 565	650	21	1 731	1 140	577	14
60 bis unter 65 Jahre	6 966	5 943	994	29	2 247	1 283	946	18
65 bis unter 70 Jahre	6 097	5 047	1 037	13	1 938	930	1 001	7
70 bis unter 75 Jahre	5 992	4 342	1 641	9	2 651	1 047	1 599	5
75 bis unter 80 Jahre	5 578	3 204	2 368	6	3 308	989	2 314	5
80 Jahre und älter	9 187	3 866	5 317	4	6 662	1 388	5 270	4
Insgesamt	42 908	29 313	12 592	1 003	20 892	8 164	12 202	526

20 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 2000 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren Durchschnittsalter Art der Versorgung (i = insgesamt, w = weiblich, m = männlich)		Ins- gesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen								Ange- stellte und Arbeiter
			zusam- men	und zwar							
				Schul- dienst	Voll- zugs- dienst	übrige Berei- che	höherer	geho- bener	mittlerer	ein- facher	
Zugänge											
Dienstunfähigkeit	i	1 816	1 815	821	431	563	110	1 317	365	23	1
	w	827	827	538	43	246	29	685	107	6	-
Im Alter von .. bis unter .. Jahren											
unter 35	i	23	23	-	11	12	-	5	17	1	-
	w	12	12	-	4	8	-	4	8	-	-
35 - 45	i	101	101	6	45	50	4	29	62	6	-
	w	59	59	6	15	38	1	21	33	4	-
45 - 50	i	140	139	39	46	54	4	82	51	2	1
	w	70	70	28	6	36	3	46	20	1	-
50 - 55	i	396	396	178	116	102	16	284	93	3	-
	w	162	162	109	6	47	3	136	23	-	-
55 - 60	i	832	832	388	210	234	53	651	120	8	-
	w	349	349	253	11	85	13	317	18	1	-
60 und älter	i	324	324	210	3	111	33	266	22	3	-
	w	175	175	142	1	32	9	161	5	-	-
Besondere Altersgrenze	i	410	410	-	410	-	14	241	155	-	-
(Vollzugsdienst)	w	7	7	-	7	-	-	3	4	-	-
Hinausgeschobene besondere	i	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-
Altersgrenze auf Antrag	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Auf Antrag wegen Schwerbehinderung	i	63	63	14	-	49	19	33	8	3	-
ab dem 60. Lebensjahr	w	22	22	7	-	15	8	11	3	-	-
Auf Antrag nach dem	i	149	149	74	-	75	38	96	13	2	-
62 Lebensjahr	w	47	47	35	-	12	5	42	-	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr	i	203	202	34	-	168	135	61	6	-	1
und sonstige Gründe	w	33	33	13	-	20	14	19	-	-	-
Insgesamt	i	2 642	2 640	943	842	855	316	1 749	547	28	2
	w	936	936	593	50	293	56	760	114	6	-
Jahre											
Durchschnittsalter	i	58	58	58	57	58	62	58	55	53	57
	w	56	56	58	50	54	60	57	49	50	-
	m	59	59	59	57	60	62	59	56	57	57
Anzahl											
Hinterbliebenenversg. insgesamt ¹⁾	i	108	108	40	25	43	13	72	21	2	-
	w	44	46	26	20	-	5	28	11	-	-

1) durch Tod eines aktiven Beamten oder Tod eines Ruhegehaltentpängers

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder.

Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 4 dieses Berichtes aufgelistet.

Zeitreihen ab 1970 sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung erhalten Sie im Sachgebiet Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen Dienst unter den Telefonnummern (030) 9021 3511/3515:

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- Zi 11 -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Teletax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeltraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse

Telefon: 030 - 9021 3434

Fax: 030 - 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

☐ Abgabe gegen Barzahlung

☐ Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)

☐ Fax (max. 10 Seiten)

☐ E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Juli 2000

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-) steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 50 DM werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller eine schriftliche Auftragsbestätigung (Kostenübernahmeerklärung) vorliegt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist - je nach Zuständigkeit - das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung/ Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Für den Versand kostenpflichtiger Produkte/Leistungen wird eine Versandkostenpauschale von derzeit mindestens 3 DM (1,53 EUR) erhoben.

Rechnungen/Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten - unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens - zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 15,- DM zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin.